DELIRADO

DAS STADTMA • AUSGABE: JUNI 2017

DSDS-VIZE

ALEXANDER JAHNKE IM INTERVIEW

JHD-P.A.R.T.Y.

JUGENDLICHE LERNEN UNFALLFOLGEN KENNEN

BOB MITCHELL

SUPPORT FÜR MUSIKER VON „THE VOICE OF GERMANY“

FÜR DEN BUMS AUF DEINER PARTY
party anlagen.com
Mehr in der Anzeige auf Seite 60

VOR DER GROSSEN PARTY:

Alle Infos zum Stadtfest

IM STARPORTRÄT: ISABELA MONER

Steinofen
mit Holz und Gas

Unsere besonderen Empfehlungen vom Chef:

Pizza Heide ..... 9,70 €
mit Salami, Champignons, Blattspinat und Büffelmozarella

Pizza Fritz ..... 10,50 €
mit Schafskäse, Zwiebeln, Knoblauch, L'Amuse Kirschtomaten und Peperoni (scharf)

Pizza Schweiz ..... 11,50 €
mit grünem Spargel, Schwarzwälder Schinken und Tête de Moine

Pizza Almjause ..... 11,90 €
mit Tiroler Speck, Alm Kantling (Salami), Bergkäse, Blattspinat und Zwiebeln

sowie:

Pasta, Salate, Antipasti-Teller und viele Eissorten

Außergewöhnliche Idee:
Mieten Sie unser Ape (Piaggio) oder Eisfahrrad für Festlichkeiten zum Eisverkosten

Ape (Piaggio) ..... 470,00 €

Eisfahrrad ..... 270,00 €

Eisbehälter ..... 75,00 €
5 Liter

Waffeln oder Becher sowie eine Arbeitskraft für zwei Stunden sind im Preis enthalten.

Im Umkreis von zehn Kilometern um unseren Standort fallen keine An- und Abfahrtsleistungen an.

Paulini
Eiscafé & Pizzeria

Rosenweg 1 • 27777 Ganderkesee / Heide II
Telefon: 04221 / 39 82 99

Öffnungszeiten:
Mo. – Sa. ab 13 Uhr • So. ab 12 Uhr
Pizza ab 16 Uhr (außer Montag)

Besuchen Sie uns auf Facebook und auf unserer Homepage www.eiscafe-paulini.de

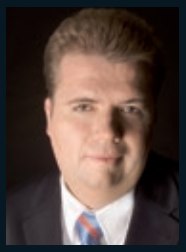
Hinweis: Der Standort in der Syker Straße wird nicht mehr von uns betrieben.

INHALT

EDITORIAL

**Liebe Leserin,
lieber Leser,**

in großen Schritten geht es auf den Sommer zu und Delmenhorst hat die Gelegenheit, sich von seiner besten Seite zu zeigen. Wenn sich die Menschen auf den Straßen tummeln, geht es auch auf dem 25. Stadtfest wieder richtig rund. Vom 8. bis 10. Juni wird hier allerhand geboten. Ab Seite 6 gibt Deldorado einen kleinen Ausblick darauf, was die Festbesucher an Bühnenprogramm und Verköstigungen erwartet. Der Party steht also nichts mehr im Wege. Eine P.A.R.T.Y. der ganz anderen Art fand im Josef-Hospital Delmenhorst statt. Aus dem Namen lässt sich nur schwerlich schließen, dass es bei dieser Veranstaltung sehr ernst zuging. Jugendliche lernten in realer Atmosphäre die Auswirkungen eines Unfalls mit Trauma-Folge hautnah kennen. Derweil ist im Wollepark immer noch keine Ruhe eingekehrt. Das nächste Kapitel im Kampf um die Nebenkosten zwischen Vermietern und Stadtwerken kann hier nachgelesen werden (Seite 4). Nach diesen eher traurigen Themen kann vielleicht die EP von Project Road Trip weiterhelfen. Das Musikprojekt wurde uns von Bob Mitchell vorgestellt. Die sechs darauf vertretenen Künstler sorgen mit ihren Liedern für gute Laune, die Lust zu tanzen und das richtige Sommergefühl.



Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Ihr

C. Borgmeier

Wassersperre im Wollepark 4
Ausblick auf das Stadtfest 6
AfD vs. Stadtrat 8
FestiDEL – jetzt auf den Graftwiesen 10
Rückblick auf den Tag der Helfer 12
Helmuts City Talk 14
Gastronomietipps für den Sommer 26
Deldoratgeber: Tipps für die Grillsaison 28
Ausstellung in der Städtischen Galerie 30

Autor Bernhard Aichner im Interview 31
Interview mit DSDS-Star Alexander Jahnke . . . 32
Business-News 33
Comedy Club 38
Vorschau: 24 Stunden Burginsellauf 40
Spiel und Spaß im „Landheim Immer“ 42
Ex-Ratsmitglieder werden ausgezeichnet 43
Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre 44
P.A.R.T.Y.-Tag im JHD 46

Bob Mitchell fördert Musikprojekt PRT 47
Filmstarts im Juni 48
Im Starporträt: Isabela Moner 49
Neue Musik von Blondie u. a. 50
Rezensiert: Aktuelle DVDs 52
Buch- und Spieletipps 53
Veranstaltungen 54
Kurz vor Schluss 62

IMPRESSUM

Borgmeier Publishing

Ein Geschäftsbereich der
Borgmeier Media Gruppe GmbH
Lange Straße 112,
27749 Delmenhorst
Tel.: +49 (0) 4221 – 9345-0
Fax: +49 (0) 4221 – 17789

Herausgeber und Chefredakteur:
Carsten Borgmeier (V.i.S.d.P.)

Deldorado online:
www.deldorado.de
info@borgmeier.de

Redaktionsdirektor:
Steffen Peschges

Leiter Kulturressort:
Jan Zumholz

Redaktion:
Helmut Hein, Dennis Rüter,
Robert Schmidt, Pia Plagens,
Christian Maaß

Schlussredaktion:
Jan Zumholz, Manjing Bi

Druck:
Lehmann Offsetdruck GmbH
Gutenbergring 39,
22848 Norderstedt

Art-Direktorin:
Michaela Schnöink

Gestaltung:
Lena Kaparsmits, Elena Podgornaia,
Timo Muschkatat, Denise Gerken,
Mirja Lammers, Janna Reiche

Anzeigenberatung:
Sonja Ludwig (verantwortlich),
Benjamin Rohlfs

Redaktions- und Anzeigenschluss Juli:
20. Juni 2017

Erscheinungsweise:
monatlich

Fotos und Bilder:
Deldorado; Titelbild: Smallz+Raskind/2017 Paramount Pictures; Andrejs Pidjass © www.depositphotos.com; Leo Lintang, vgstudio, fotomaton, apops, BlueOrange Studio, chandlervid85, fotek, Volker Riechert, Fotoschlick, Kzenon © www.fotolia.com; Davide Guglielmo © www.freeimages.com; Monkey Business © Shotshop.com; www.freepik.com; www.dezignus.com; www.vecteezy.com

WASSERSPERRE im Wollepark

ALADAG: „WOLLEPARK IST OFFENER KNAST!“

Auch im Mai kamen die Problemhäuser Am Wollepark 11 und 12 nicht zur Ruhe. Am 15. Mai stellte die Stadtwerkegruppe Delmenhorst erneut das Wasser ab. Schon am 27. April wurde die Gaszufuhr eingestellt. Dagegen demonstrierten die Bewohner – mit mäßiger Beteiligung. Und dann warf Ratsfrau Eva Sassen Oberbürgermeister Axel Jahnz vor, von illegalen Aktivitäten im Wollepark gewusst zu haben.

Wer in einem der beiden Häuser wohnt, muss sein Wasser jetzt aus Wasserhähnen an zwei Hydranten neben der Straße abfüllen und in seine Wohnung schleppen. Für die Notdurft stehen Dixi-Toiletten bereit. Für Fahap Aladag ist die Lage eine Katastrophe. Er gehört zu den Integrationslotsen, kümmert sich also um die Eingliederung ausländischer Bewohner. „Hier am Wollepark ist das offener Knast!“, meinte er unverblümt. „Die Mieter zahlen Mieten und Nebenkosten. Sie werden ausgequetscht.“ Nach Beratungen durch die Diakonie, die im Viertel Sozialarbeit betreibt, haben inzwischen viele Mieter die Zahlungen an ihre Vermieter eingestellt. „Nachts haben einige Vermieter eine Razzia gemacht.“ Dabei seien Mieter zu neuen Zahlungen aufgefordert worden. Die prekäre Lage ohne Wasser und Gas scheint viele Vermieter nicht zu interessieren. „Ohne Wasser gibt es kein Leben“, findet dagegen Aladag.

Demonstranten rufen: „Wir wollen Wasser!“

Am Tag der Sperre machte sich eine überschaubare Gruppe von gut einem Dutzend Demonstranten auf, um gegen die Sperre zu protestieren. Hauptsächlich waren Frauen und Kinder unterwegs. Unter dem Ruf „Wir wollen Wasser!“ zogen sie zunächst vor das Rathaus. Dann ging es weiter zum SWD-Gebäude an der Fischstraße. „Ich zahle jeden Monat 750 Euro Miete“,

Demonstrantin Rosalia Rans forderte von der Stadt: „Bestraft die Schuldigen, nicht die Schwachen.“

Fahap Aladag bezeichnet die Lage im Wollepark als „offenen Knast“

Die Lage Am Wollepark 11 und 12 ist nach wie vor angespannt

erzählte Blazho Borisov, der mit seiner Familie betroffen ist. „Jetzt gehen meine Kinder ohne zu duschen in den Kindergarten!“ Seine Nachbarin Elke Akyon erklärt, warum die Bewohner nicht einfach umziehen können: „Sobald man sagt, dass man im Wollepark wohnt, sagen andere Vermieter Nein.“ Jetzt steht sie mit zwei Kindern und ihrem Mann ohne Heizung und fließendes Wasser da. Warum blieb die Zahl der Demonstranten trotzdem so klein? Zum einen waren viele zu dem Zeitpunkt, immerhin einem Montagvormittag, auf der Arbeit. Andere fürchteten offenbar den Zorn ihres Vermieters. Vermutlich deshalb war auch nicht die Hausverwaltung das Ziel der Demonstranten. Verstärkung erhielten die Bewohner dafür von einigen anderen Delmenhorstern. Heike von Knorre war eine davon. „Ich bin Christin. Ich find's einfach ein Unding, dass es so läuft“, sagte sie.

Stadtwerke wollen nicht nachgeben

Es war eine Krise mit Ansage. Die Stadtwerke hatten bereits am 3. April die Wasserzufuhr eingestellt, da die Vermieter über Jahre nicht die Abgaben der Mieter für Wasser und Gas weitergeleitet hatten. Nach einem Beschluss des Oberlandesgerichts Oldenburg mussten sie diese Sperre schon einen Tag später wieder beenden. Notwendige Fristen waren nicht eingehalten worden. Beim zweiten Versuch wurden alle eingehalten. Bis zur Begleichung der Schulden wollen die SWD an der neuen Sperre festhalten. Gegenwärtig stehen 130.000 Euro an offenen Beträgen aus. Anders als 2015 will die Stadt Delmenhorst diesmal nicht einspringen. „Die Stadt wird den Beschluss von 2015 zur Kostenübernahme nicht wiederholen“, erklärte Stadtsprecherin Maike Stürmer-Raudszus auf Nachfrage.

Ratsfrau Eva Sassen beschuldigte Oberbürgermeister Jahnz, von Kinderprostitution Am Wollepark 11 und 12 gewusst zu haben

Sassen-Vorwurf: Jahnz wusste von illegalen Aktivitäten

Dass angesichts der Lage die Nerven blank liegen, machte eine Mitteilung von Ratsfrau Eva Sassen (Bürgerforum) deutlich. „Wissen Sie, ob aus den Häusern Am Wollepark 11 und 12 Mädchen zur Prostitution abgeholt werden und Kinder zu Pornoaufnahmen? Wissen Sie, ob hier illegal hohe Mieten in bar eingetrieben werden?“, fragte sie Oberbürgermeister Axel Jahnz (SPD). Um dann selbst zu antworten: „Ich gehe davon aus, dass der Oberbürgermeister davon weiß.“ Der so Beschuldigte antwortete: „Das ist absurd!“ Er selbst habe erst in der Zeitung von den Vorwürfen erfahren. „Ich habe damit nichts zu tun. Da weiß ich gar nichts von.“ Auch andere Ratspolitiker äußerten ihre Unkenntnis über entsprechende Vorgänge Am Wollepark 11 und 12, darunter Margret Hantke (SPD). Ganz stimmt das nicht: In einem Sitzungsprotokoll der Gemeinschaftsinitiative Soziale Stadt (kurz GISS), die sich um den Wollepark kümmert, ist am 4. September 2014 die Rede von (Zwangs-)Prostitution vor Ort. Daran nahm auch Hantke teil, sie stellte sogar eine Nachfrage während der Sitzung. „Ich kann mich nicht mehr daran erinnern“, erklärte sie auf Nachfrage. Von Kinderpornografie ist aber nicht die Rede im Protokoll. So bleibt die Lage Am Wollepark 11 und 12 weiter angespannt.

KOSMETIKSTÜBCHEN am See

Massagen // Gesichtsbehandlungen // Maniküre // Pediküre // Enthaarung

SOMMER-ANGEBOT!

Machen Sie Ihre Füße fit für den Sommer!
Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 5 € Rabatt auf eine Pediküre mit Farblack. Einlösbar bis 01.09.2017.

Wir bitten um rechtzeitige Terminvereinbarungen!

Hasporter Allee 220 // 27755 Delmenhorst // Tel. 04221 23549
joana@gut-hasport-kosmetik.de // www.gut-hasport-kosmetik.de

Im letzten Jahr war der Besucherandrang groß

Ines Menke (2. v. l.) und Axel Langnau (3. v. l.) von der dwfg freuen sich zusammen mit den Sponsoren auf das Stadtfest

PARTYSPASS AUF DREI BÜHNEN

STADTFEST ROCKT VOM 8. BIS 10. JUNI

Vom 8. bis zum 10. Juni findet die 25. Ausgabe des Stadtfests in der City statt. Veranstalter Axel Langnau, als Geschäftsführer der Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft (dwfg) für die Organisation der Veranstaltung zuständig, hat dabei ein ganz klares Ziel: „Wir werden das Stadtfest wieder rocken!“

Die offizielle Eröffnung des Stadtfests erfolgt zwar erst am Freitag, 9. Juni – Oberbürgermeister Axel Jahnz nimmt dann gegen 19.30 Uhr den Bierfassanstich vor –, aber schon am Donnerstag, 8. Juni, kann am „After-Work-Abend“ vorgefeiert werden. Dabei sind natürlich nicht nur Mitarbeiter von Unternehmen willkommen, sondern

Zeitplan

Bismarckplatz-Bühne:

Do. 08. Juni:	DJ CrizB	18 – 24 Uhr
	Stürmer Deluxe	20 – 23 Uhr
Fr. 09. Juni:	DJ CrizB	18 – 1.30 Uhr
	Rockkantine	20 – 24 Uhr
Sa.10. Juni:	DJ CrizB	18 – 1.30 Uhr
	Hells Balls	20 – 24 Uhr

Rathausplatz-Bühne:

Do. 08. Juni:	DJ Goli	18 – 24 Uhr
	Line Six	20 – 23 Uhr
Fr. 09. Juni:	DJ Goli	18 – 1.30 Uhr
	Free Steps	20 – 24 Uhr
Sa.10. Juni:	DJ Goli	18 – 1.30 Uhr
	Das Fiasko	20 – 24 Uhr

Wallplatz-Bühne:

Fr. 09. Juni:	DJ Huntebeat	18 – 1.30 Uhr
	Housedestroyer	21 – 23 Uhr
Sa. 10. Juni:	DJ Huntebeat	18 – 1.30 Uhr
	DJ Dope	20 – 24 Uhr

www.stadtfest-del.de

auch alle anderen Feierwilligen. Von 18 bis 24 Uhr läuft die Musik. Am Freitag und Samstag dauert das Fest sogar bis 1.30 Uhr nachts. Damit die gesetzlichen Lärmschutzbestimmungen eingehalten werden, sind die dwfg-Mitarbeiter mit Lärmmessgeräten ausgestattet, wie Axel Langnau berichtet.

Pop auf dem Rathausplatz

Auf insgesamt drei Bühnen rund um das Rathaus treten elf Bands bzw. DJs auf. Je eine Bühne steht auf dem Rathausplatz und dem Bismarckplatz, auf dem Wallplatz wird zudem ein Partytower aufgebaut. Die Eröffnung erfolgt an allen drei Tagen jeweils durch das Vorprogramm um 18 Uhr. Dann stehen auch Musiker der Musikschule Delmenhorst, die Schülerband der BBS II oder auch Justin Winter auf der Bühne. Im Anschluss folgen die Hauptacts. Jede Bühne deckt eine eigene Musikrichtung ab. Die Rathausbühne steht für Top-40-Bands bereit. Donnerstag treten dort Line Six auf, gefolgt von den Free Steps am Freitag und der Band „Das Fiasko“ am Samstag. Unterstützung erhalten die Musiker von DJ Goli, der zwischenzeitlich die Bühne übernimmt.

Bekannt und bewährt: Die Hells Balls covern AC/DC

Rockbands und Partytower

Der Bismarckplatz ist der richtige Anlaufpunkt für Fans eingängiger Rockmusik. Nach der Eröffnung durch DJ CrizB und Stürmer Deluxe am Donnerstag tritt am Freitag die Rockkantine und Samstag die AC/DC-Cover-Band Hells Balls auf, die schon letztes Jahr beim Stadtfest dabei war. Am Wallplatz gibt es elektronische Musik auf die Ohren. Hier sind die Housedestroyer am Freitag und DJ Dope am Samstag am Start. DJ Huntebeat legt dort ebenfalls seine Musik auf.

Hoffnung auf gutes Wetter

Es ist das zweite Stadtfest, für das die dwfg verantwortlich zeichnet. „Wir lernen von Jahr zu Jahr dazu“, findet Langnau. In Bezug auf das Wetter ist er Optimist: „Letztes Jahr hatten wir großes Glück, bis auf einen Zwischenfall am Samstag.“ Auch für dieses Jahr hofft er wieder auf eine Schönwetterlage.

Bierpreise bleiben stabil

Die Markthalle wird bei diesem Stadtfest außen vor bleiben, sie dient als Garderobe und Rückzugsmöglichkeit für die Künstler. Der Eintritt beim Stadtfest ist frei, Absperrungen wird es nicht geben. Gegen Hunger und Durst bieten über 30 Aussteller Speisen, Cocktails, Bier und alkoholfreie Getränke an. Die Bierpreise stehen unverändert wie letztes Jahr bei 3 Euro für 0,3 Liter. Eigene Getränke, Gläser und Flaschen dürfen Besucher übrigens nicht mit zum Stadtfest bringen. Dadurch sollen Glasscherben vermieden werden und auch den Missbrauch von Flaschen als Wurfgeschosse wollen die Verantwortlichen so verhindern.

HIFI · TV · VIDEO
SAT · SERVICE
SICHERHEITSTECHNIK

John

CR-20 Internetradio

Das Connected-Radio von Block mit allen modernen Funktionen, einem hochaufgelöstem Farbdisplay und integriertem Lautsprechersystem. Funktionsumfang: FM-Radio und DAB+, Internet-Radio, Netzwerkstreamer, Bluetooth, USB-Eingang, Spotify Unterstützung, als Multiroom-Basisgerät verwendbar, Weckfunktion mit zwei Weckzeiten, eigene APP u. v. m.

Block
Audiophile Produkte für Jedermann

Günther John e. K. · Lübecker Weg 39 · 27751 Delmenhorst
Telefon (0 42 21) 7 05 48 · www.john-delmenhorst.de

Murat Kalmis (FDP) wehrte sich gegen Kritik von Holger Lüders (AfD) am GISS-Beirat (Archivbild)

AFD CONTRA STADTRAT

Lothar Mandalka und die übrige AfD stellten sich gegen die anderen Parteien

Am 10. Mai traten die Ratsmitglieder zur monatlichen Stadtratssitzung zusammen. Viele Themen wurden diskutiert und es offenbarte sich: Die AfD und die übrigen Fraktionen arbeiten gegeneinander. Bei der Debatte flogen sogar die Fäuste – glücklicherweise nur verbal.

Einer der Streitpunkte war der geplante Neubau eines Spielplatzes. Dieser liegt nördlich der im Abriss befindlichen Häuser Am Wollepark 1 bis 5. An den Planungen nahmen auch Lehrer, Eltern und Kinder aus der Umgebung teil. Lothar Mandalka, Ratsherr von der AfD, erklärte: „Wir stimmen dem Antrag teilweise zu.“ Die Partei will den Platz zwar ebenfalls neu bauen lassen, jedoch erst im nächsten Jahr, wenn die Neugestaltung der Umgebung fertig sei. Sonst würde der neue Spielplatz rasch wegen Sachbeschädigung durch Besucher verkommen.

Oestermann: „Dieses Vorurteil, da rennen nur Vandalen rum, ist Quatsch“

Dieser Ansicht widersprachen mehrere Ratsherren. So sagte Oberbürgermeister Axel Jahnz (SPD): „Wir reden hier über Prävention. Für die Kinder, die diesen Spielplatz besuchen, ist ein späterer Bau nicht angemessen.“ Parteikollegin Bettina Oestermann (SPD) fügte hinzu: „Dieses Vorurteil, da rennen nur Vandalen rum und machen die Spielgeräte kaputt, ist Quatsch.“ Eva Sassen vom Bürgerforum mutmaßte, dass die AfD durch ihre Entscheidung viele Wähler verliert. „Es gibt nichts Enttäuschenderes, als sich zu beteiligen, zu warten und dann passiert nichts“, fand sie. Besonders emotional wurde es, als Holger Lüders (AfD) das Wort ergriff. „Wir haben einen schönen Spielplatz an der Schwanenstraße, der am Wollepark ist völlig marode“, schilderte er seinen Eindruck. „Der GISS-Beirat müsste öfters mal da sein.“ Die Gruppe „Gemeinschaftsinitiative Soziale Stadt“, kurz GISS, begleitet das Sanierungsgebiet Wollepark schon seit 2001 und bringt alle beteiligten Akteure zusammen. Danach setzte Lüders noch einen drauf, indem er den Ratsherren der anderen Parteien vorwarf: „Sie fahren doch nach der Sitzung wieder in Ihre schicken Häuser!“ Dies konterte Murat Kalmis (FDP): „Das ist so unverschämt,

dass Sie dem GISS sowas sagen. Sie haben doch keine Ahnung!“ Trotz des Widerspruchs der AfD stimmte der Stadtrat für den Neubau noch in diesem Jahr.

Sozialarbeit in Deichhorst trotz Einigkeit Streitthema

Ein weiteres Streitthema bildete die geplante Sozial- oder Stadtteilarbeit in Deichhorst. Nach einem Antrag der Fraktion SPD/Piraten soll die Möglichkeit geprüft werden, präventiv gegen entstehende soziale Probleme im Viertel vorzugehen. Damit es nicht zu einer neuen Problemzone wird. „Wir müssen die Anfänge bekämpfen“, fand auch Lüders. Dem im Antrag aufgeführten Positiv-Beispiel Wollepark widersprach er aber entschieden: „Der Wollepark ist nicht erfolgreich befriedet worden.“ Nach wie vor gäbe es dort den schwarzen Auto- und Drogenhandel. Jahnz sah das anders. Mit dem beginnenden Abriss der maroden Hochhäuser Am Wollepark 1 bis 5 und der Tiefgarage sei bereits ein Ziel angegangen worden. „Wenn das kein Erfolg ist, weiß ich nicht, was einer ist“, meinte Jahnz. Stadtteilarbeit sei sehr schwer. Die Diakonie, im Wollepark damit beauftragt, leiste gute Arbeit. Aber die Häuser Am Wollepark 11 und 12 seien ein Problem. „Wir nehmen das so gut in Angriff, wie wir rechtlich können.“ Am Ende billigte der Stadtrat den Antrag.

Kein Flüchtlingsdenkmal auf Hotelwiese

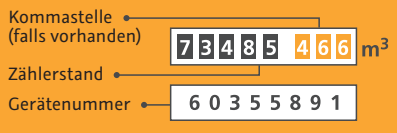
Ebenfalls keine Gegenliebe bei den anderen Fraktionen löste ein Antrag der AfD aus, auf der Hotelwiese ein Denkmal für Flüchtlinge zu errichten. Damit wollte die Partei an die – nach eigener Aussage – mehr als 60 Millionen Menschen weltweit erinnern, die auf der Flucht sind. Zum Antrag bezog keiner von der Fraktion Stellung. Dafür sprach Marianne Huismann (Grüne): „Als ich von diesem Antrag gehört habe, hab ich gedacht, es wäre ein Mahnmal *gegen* Flüchtlinge.“ Ihrer Meinung nach hatten sich viele AfD-Mitglieder gegen Flüchtlinge ausgesprochen. Dazu zählte sie Björn Höcke, der das Holocaust-Mahnmal ein „Denkmal der Schande“ nannte. „Wir brauchen diese rückwärtsgewandten Denkmäler auch nicht.“ Der Rat lehnte das Vorhaben ab. Ob die nächste Ratssitzung wieder harmonischer wird, bleibt abzuwarten.

KOMMEN SIE ZUM **AKTIONSSTAND** IN DER FUSSGÄNGER-ZONE!

SERVICE?
WIR KÜMMERN UNS DRUM.

NUTZEN SIE UNSEREN KOSTENFREIEN SERVICECHECK IN DER INNENSTADT!

Wir sind für Sie da und das direkt vor Ort! Nutzen Sie unsere ServiceCheck-Termine und optimieren Sie gemeinsam mit uns Ihre kommenden Abschläge oder Ihren Tarif. Damit gehören ungebetene Überraschungen auf Ihrer Jahresabrechnung der Vergangenheit an. **Bringen Sie für die Beratung bitte Ihren aktuellen Zählerstand und Ihre Kundennummer mit.**

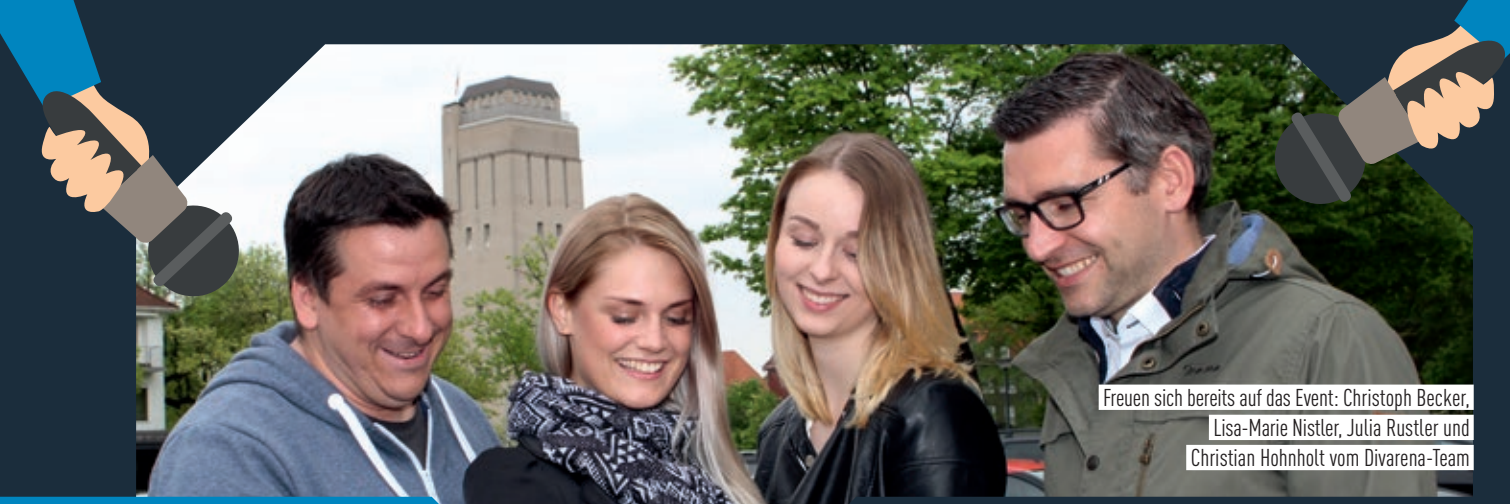


Mehr Infos unter www.stadtwerkegruppe-del.de

SAMSTAG, 3.6.2017	Lange Straße / Ecke Bahnhofstraße	9.30–12.30 Uhr
SAMSTAG, 1.7.2017	Lange Straße / gegenüber H&M	9.30–12.30 Uhr
SAMSTAG, 5.8.2017	Lange Straße / gegenüber C&A	9.30–12.30 Uhr

STADTWERKEGRUPPE
DELMENHORST

WIR KÜMMERN UNS DRUM.



Freuen sich bereits auf das Event: Christoph Becker, Lisa-Marie Nistler, Julia Rustler und Christian Hohnholt vom Divarena-Team

VORBEREITUNGEN AUF DAS FESTIDEL 2017 – INTERVIEW MIT DEN MACHERN

Am 4. und 5. August steigt das FestiDEL in Delmenhorst mit Gregor Meyle und Mark Forster. Statt auf dem Rathausplatz findet das Konzertevent aus Kapazitätsgründen nun auf den Graftwiesen statt. Wie es dazu kam und wie der Stand der Dinge bei den Vorbereitungen ist, erklären die Divarena-Geschäftsführer Christoph Becker und Christian Hohnholt im Interview.

„So etwas hat Delmenhorst noch nicht gesehen“

01/ Wie ist bei den FestiDEL-Vorbereitungen der Stand der Dinge?

Christian Hohnholt: Die Vorbereitungen laufen und wir haben bereits so viele Tickets verkauft, dass wir die Veranstaltung vom Rathausplatz auf die Graftwiesen verlegen mussten.

02/ Wie viele Karten sind denn schon weg?

Christoph Becker: Für beide Tage haben wir bereits etwa 5.000 Tickets verkauft.

03/ Durch die Verlegung vom Rathausplatz auf die Graftwiesen gewinnt man Platz. Beeinträchtigt es das Flair, wenn das Event nicht mehr auf dem beschaulichen Rathausplatz stattfindet?

Christian Hohnholt: Nein, absolut nicht! Wir werden die Bühne in der Nähe der Wohnmobilstellplätze aufbauen und so ausrichten, dass Gregor Meyle und Mark Forster bei ihren Auftritten in Richtung GraftTherme schauen. Die Besucher können somit hinter der Bühne den Wasserturm sehen. Da wir dort auch sehr viel Grün haben, ist das eine unheimlich schöne Atmosphäre.

04/ Treten denn bei den Vorbereitungen auch Schwierigkeiten zutage, mit denen vorher nicht zu rechnen war?

Christian Hohnholt: Womit wir nicht gerechnet haben, ist der enorme Strombedarf der Bühnentechnik von Mark Forster. Damit wären wir auf dem Rathausplatz an unsere Grenzen gestoßen. Man kann es wirklich so sagen: Das wird eine bombastische Show mit sehr viel Licht!

Christoph Becker: Wir würden sogar so weit gehen zu sagen: Das hat Delmenhorst noch nicht gesehen.

05/ Das verspricht ja einiges! Doch auch am FestiDEL-Freitag lohnt vermutlich der Besuch, immerhin sind auch noch Alexander Knappe und David Pfeffer ins Vorprogramm von Gregor Meyle aufgenommen worden. Richtig?

Christoph Becker: Ja, auch am Freitag ist ordentlich was los. Bevor Gregor Meyle die Bühne betritt, treten in der Tat noch Alexander Knappe und David Pfeffer auf. Da wir von ihren Auftritten in der Divarena wissen, dass die beiden gut ankommen und in Delmenhorst viele Fans haben, haben wir uns entschieden, sie ins Vorprogramm zu nehmen.

06/ Wie klappt bei den Vorbereitungen die Zusammenarbeit mit der Stadt?

Christian Hohnholt: Die Zusammenarbeit klappt exzellent, wir werden gut unterstützt und stoßen auf offene Ohren.

Gregor Meyle und Mark Forster werden die Graftwiesen rocken

Christoph Becker: Wir können uns wirklich nicht beschweren.

07/ Ein Event wie das FestiDEL ist außergewöhnlich für Delmenhorst. Habt ihr auch aus der Bevölkerung positive Resonanz bekommen?

Christoph Becker: Momentan freuen wir uns, dass viele unseren Radiospot auf Bremen Vier gehört haben und uns im gleichen Atemzug mitteilen, dass sie bereits Karten haben. Etliche Leute fragen für Freunde an, ob noch Karten erhältlich sind. Man merkt schon, dass es in Bezug auf das FestiDEL positive Vibes gibt.

08/ Ihr habt gerade gesagt, dass es eine Show wird, wie sie Delmenhorst noch nicht gesehen hat. Gebt doch mal bitte kurz einen Einblick, wie viel Arbeit und wie viel Leute sich bei solch einem Event um die Vorbereitung kümmern!

Christian Hohnholt: Eindeutig alle!

Christoph Becker: Vier Leute vom Divarena-Team arbeiten für das Event und Nummer fünf, unsere Azubine, hält uns den Rücken frei. Bei so einem großen Event gibt es viele Meetings, um behördliche Genehmigungen zu bekommen, oder Treffen mit Technikern, Feuerwehr und Sanitätsdiensten. Daher sind wir froh, dass unsere Azubine Louisa in der Zeit Tickets verkauft und andere Dinge regelt.

Lisa-Marie Nistler und Julia Rustler sondieren bereits die Location

Christian Hohnholt: Zumal wir als Divarena-Team dieses Jahr ja nicht nur das Festival im Programm haben, sondern wir sind ja unter anderem auch beim Stadtfest mit dabei. Und im September veranstalten wir wieder das Delmenhorster Oktoberfest.

09/ Wenn ihr auf den FestiDEL-Kartenvorverkauf schaut: Werden der Freitag und der Samstag gleich gut nachgefragt?

Christoph Becker: Mark Forster ist derzeit Deutschlands bekanntester und erfolgreichster Musiker, niemand wird häufiger im Radio gespielt als er. Das merkt man auch bei den Kartenverkäufen. Man darf allerdings nicht vergessen, wie viele tolle Konzerte wir schon mit Gregor Meyle hatten, zum Beispiel in der ausverkauften Divarena, in der Kulturetage oder in der Weser-Ems-Halle in Oldenburg mit weit über 1.000 Leuten. Wer schon einmal auf einem Gregor-Meyle-Konzert war, der weiß: Das ist etwas Einmaliges, das man nicht verpassen darf.

Christian Hohnholt: Genau, Gregor Meyle erschafft bei seinen Konzerten eine einzigartige Atmosphäre, indem er eine große Nähe zu seinem Publikum aufbaut, die einen auf besondere Weise berührt. Daher lohnt ein FestiDEL-Besuch am Freitag mindestens ebenso wie am Samstag.

36. Internationaler
BOCKHORNER
Oldtimermarkt
A 29 Oldenburg-Wilhelmshaven
9. JUNI – 11. JUNI
Freitag nur mit 3-Tage-Ticket
Treffen
Fahrzeugmarkt
Ersatzteilmarkt
Sonderschau:
„American Way of Drive"
Amerikanisches Fahrzeugtreffen bis Baujahr 1980
über 5000 Oldtimer kommen
RALLYE Sonntag Start: 9.30 Uhr
Info 04453 - 7 333 · Fax 72 888
www.Bockhorner-Oldtimermarkt.de

Dötlinger Spargel
Frisch vom Spargelhof
tägl. 8.00 - 18.00 Uhr
· Kartoffeln
· Erdbeeren
· Wurst/Schinken
· Eier
· Honig/Marmelade
Sie finden uns auch **Mittwoch, Freitag & Samstag** auf dem **Delmenhorster Wochenmarkt**
Spargelhof Ulrich, Walschenkampsweg 3
27801 Dötlingen, Tel. 04433-211

TICKETS:

Eintrittskarten für das FestiDEL gibt es in der Divarena, auf www.festidel.de und bei den bekannten Ticket-Vorverkaufsstellen.

Das Fest der Retter

Es war die insgesamt fünfte Auflage des Tags der Helfer, des großen Aktionstags für Familien und Einsatzkräfte rund um die Divarena. In diesem Jahr gab es bei dem von der Nachrichtenagentur NonstopNews veranstalteten Event, an dem zahlreiche Hilfsorganisationen teilnehmen, wieder eine spektakuläre Großübung.

Die „Verletzten" wurden bei der Großübung fachmännisch versorgt

RÜCKBLICK AUF DEN TAG DER HELFER 2017

Wer zum Tag der Helfer kommt, bekommt viel zu sehen. So war es auch am 7. Mai. Das Logistikbataillon der Bundeswehr aus Adelheide zeigte sein Bergungsgerät, auch das THW hatte schweres Gerät dabei. Mehrere Ausrüster für Rettungsdienste zeigten ihre Produkte.

Früh übt sich, wer mal Kranführer werden will

Großübung mit großem Aufwand

Besonders spektakulär war die Großübung, in der ein Unfall eines Linienbusses mit zwei Pkws mit zahlreichen Verletzten möglichst realistisch nachgestellt wurde. Über eine Stunde lang zeigten die Rettungskräfte der Ortsfeuerwehr Delmenhorst-Stadt, des Deutschen Roten Kreuzes und der Johanniter dem interessierten Publikum, wie die Rettungskräfte arbeiten, um Menschen nach einem Unfall zu versorgen. So war zum Beispiel zu sehen, wie Verletzte in einem Sanitätszelt behandelt werden oder wie bei einem Fahrzeug zum besseren Bergen mit Spreizer und Schere das Dach abgetrennt wird.
In der Divarena gab es ein Film- und Vortragsprogramm und auch der Zivilcouragepreis „Alltagsheld 2017" wurde dort verliehen. Ausgezeichnet für ihr Engagement wurden Marcel Colter von der Johanniter-Unfall-Hilfe, Britta Burke vom Verein Stars for Kids und Wolfgang Gruben von der Deutschen Gesellschaft zu Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS).

Wie geht's weiter?

Trotz des guten Wetters und des großen Besucherzuspruchs ist noch offen, ob die Veranstaltung 2018 eine Neuauflage erleben wird. Gerrit Schröder,

US-Cars, Bikes und echte „Typen"

Chef der zur Borgmeier Media Gruppe gehörenden Nachrichtenagentur NonstopNews, hat noch nicht entschieden, ob der Tag der Helfer 2018 wieder stattfinden soll. Im Vorfeld der Veranstaltungen hatten mehrere Hilfsorganisationen Gerrit Schröder darauf hingewiesen, dass der Aktionstag für sie einen erheblichen personellen Aufwand bedeute. „Es ist noch nicht entschieden, wie es mit dem Tag der Helfer weitergeht. Wir müssen das Ganze erst mal sacken lassen. Aber derzeit kann ich nicht sicher sagen, dass es im nächsten Jahr in Delmenhorst wieder einen Tag der Helfer geben wird."

Auch für die Kleinen gab es ein abwechslungsreiches Programm

Die Feuerwehr trennte bei einem der Unfallautos das Dach ab, um die Verletzten zu bergen

In der Divarena gab es ein Vortrags- und Filmprogramm, hier zum Thema Sicherheit von Kindersitzen

Kurz nach der Landung war „Christoph Weser" bereits dicht umlagert

Den ganzen Tag über war beim Tag der Helfer viel los

Zwei Pkws und ein Bus stellten das Unfallszenario

Interessiert schauten die Teilnehmer bei der Großübung zu

Rettungshundestaffeln und Mantrailer zeigten ihr Können beim Auffinden von Vermissten

HELMUTS
CITY TALK

PFLICHT-PROGRAMM EINMAL ANDERS

Grundunterweisungen zum Thema Arbeitsschutz sind Pflicht bei Personaldienstleistern. So natürlich auch in der Firma Timeleas, deren Inhaber Holger Moh ist. Nun wissen wir alle, wie unmotiviert man unter Umständen an solche Unterweisungen herangeht. Egal in welcher Firma. Da hatte Holger Moh eine zündende Idee zur Motivierung seiner Mitarbeiter: Er verband diesen „Unterricht“ mit einem Bingo-Quiz. Zu den drei Hauptgewinnern (hintere Reihe, rechts neben dem Auto) gehörte Nicole Maas, die mit dem 1. Preis einen gebrauchten Smart im Wert von 3.000 Euro gewann. Der zweite Preis, ein Motorroller, ging an Rene Plamp und über ein neues Fahrrad konnte sich Danny Klügel (von links) freuen. Zur Gewinnübergabe präsentierte sich Holger Moh (dritter von rechts, kniend) mit seinem Team.

TANZBAR MIT FLAIR

Es scheint sich bei einigen Delmenhorstern immer noch nicht herumgesprochen zu haben, dass es mitten in der Innenstadt einen hervorragenden kleinen Klub namens „Tanzbar“ gibt. Direkt am Rathausplatz, dort, wo sich einst der Ratskeller und später das Restaurant Opus befand, kann man jetzt an jedem Wochenende bei genialer Musik tanzen, Spaß haben oder einfach nur relaxen.

VIEL BLUMEN, VIEL DEKO, VIEL FRÜHLING

Bereits zum vierten Mal fand der Gartentag auf dem Nordwolle-Gelände statt. Bei gemischtem Wetter und nicht gerade freundlichen Temperaturen wurde so allerlei dargeboten. Jegliche Art an Blumen, Pflanzen, Kräutern und auch Dekorationsstücken konnte man bewundern.

Dass es in diesem Frühjahr noch mal so richtig winterlich kalt werden würde, damit hat sicherlich keiner gerechnet. Viele Pflanzen und Blumen haben diesen Kälteangriff in vielen Gärten nicht überlebt. Da konnten bei vielen Gartenfreunden im Nachhinein sicherlich viele Dekorationsgegenstände sich noch ein wenig erfreuen.

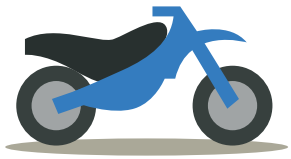
ERFOLGREICHER AUTOFRÜHLING

Das Frühlingsfest der Automobile hat es wieder einmal in sich gehabt. Das Event, welches sich seit Jahren erfolgreich als „Autofrühling“ darstellt, konnte auch diesmal wieder Tausende Besucher anlocken.

Was tun, wenn sich bei einem Unfall der Pkw überschlägt? Dieses Thema mit praktischer Vorführung wurde, wie schon die Jahre zuvor, mit großer Begeisterung von den Zuschauern zur Kenntnis genommen.

Auch die Reisemobilfreunde waren beim Autofrühling vertreten. Waren am frühen Mittag die „Freunde“ mehr oder weniger nur unter sich, wurde zu späterer Stunde auch diese Kategorie mit großer Neugierde zur Kenntnis genommen.

Für die Oldtimerfans gab es das Automobil-Highlight der 60er-Jahre, den Borgward, in mehrfacher Ausführung zu sehen. Unter anderem auch die neue Variante aus China. Dennoch waren die alten „Borgward-Schätze“ aus den 60er-Jahren beliebter, wie man mir mehrfach erzählte. Alles in allem konnten 99 Autos von insgesamt 24 Marken begutachtet werden. Auch für die Freunde der Harley Davidson war etwas dabei.



MAIKUNDGEBUNG AUF HOTELWIESE

Dass sich die Hotelwiese und ihr Drumherum auch für die 1.-Mai-Veranstaltungen hervorragend eignen, wurde in diesem Jahr bewiesen. Statt auf dem Bismarckplatz fand die traditionelle Gewerkschaftskundgebung auf ebendieser Wiese statt. Zuvor gab es aber, wie gehabt, den obligatorischen Mai-Demonstrationszug des DGB durch Teile der Innenstadt, mit Zwischenstopp bei den „Stolpersteinen“. Mit strahlendem Lächeln dabei: die Bundestagsabgeordnete Susanne Mittag (Mitte in roter Jacke). Unterstützt wurde der Demo-Zug, unter dem Motto „Wir sind viele. Wir sind eins“, vom Jugendbündnis.

Ebenfalls mit von der Partie waren unser Oberbürgermeister Axel Jahnz und Stadträtin Gabi Baumgart, die mir hier ebenso freundlich in die Kamera lächeln.

Viele Reden, die traditionsgemäß gehalten werden, machen hungrig. Wie gut, dass es nicht nur Bratwurst und Pommes auf dem Platz gab, sondern auch eine Sitzgelegenheit.

BIG DURST mobil
GETRÄNKESERVICE
MIT SYSTEM
„SIE FEIERN, WIR MACHEN DEN REST!“
NEU im Sortiment:
Barre Bräu Fassbier
Dithmarscher Brauerei
Getränke von A bis Z, Zelte und Mobiliar, Gläser, Catering u. v. m.
Event-Service
Liefer-Service
Gekühlte Getränke
Präsentkörbe
Leih-Service
Eis-Service
Kommissionsware
Geschenkgutscheine
LIMBERG Getränkehandel – Kaffee- und Verpflegungsautomaten
SERVICE-HOTLINE: 04221-50379 • ANGELIKA LIMBERG
Delmenhorst • Stedinger Straße 108 • bigdurst-limberg@hotmail.de

HELMUTS
CITY TALK

FREIZEITVERGNÜGEN IN DER GRAFT

Für ein ausgelassenes Freizeitvergnügen in den Delmenhorster Graftanlagen ist unter anderem mit Tretbooten und Minigolfanlage reichlich gesorgt. Seitdem das Ehepaar Abbes die Minigolfanlage übernommen und ordentlich aufgepeppt hat, ist dort mehr los als je zuvor. Zur offiziellen Saisoneröffnung traten dort auch die Delme Shanty Singers auf. Ansonsten wurde in der Graft noch eine Fitnessanlage eröffnet und ein Barfußpfad ist auch geplant. Nur mit öffentlichen Toiletten hat die Stadt dort wohl nicht so viel im Sinn. Das oft genannte Argument, in der Nähe seien ja Toiletten am Kiosk, zählt nicht. Diese sind nur geöffnet, wenn auch der Kiosk geöffnet hat. Das kam in der letzten Zeit allerdings wenig vor, aus welchen Gründen auch immer. Und sonntags, wenn am meisten los ist in der Graft, ist dort ganz dicht. Aber es gibt ja genügend Büsche in den Anlagen (Achtung, Ironie).

SCHÖNE MOTIVE

Wie heißt es so schön? Kleine Kinder und Tiere kommen immer gut an bei Foto oder Film. Nichts gegen die Mama und den Papa, aber als Fotomotiv während des Kramermarktsumzugs hat mich hier nur die niedliche Kleine interessiert. Wirklich goldig.

Das Attribut „goldig“ würde ich hier mal weglassen wollen, dafür sind die beiden Damen aus so einem Alter wohl raus, aber wenn unsere Bürgermeisterin Antje Beilemann schon zusammen mit ihrer Nichte Franziska im Rathaus anzutreffen ist, darf es statt eines Selfies auch mal ein richtiges Foto sein, oder?

KRAMERMARKT-MEETING IM RATHAUS

Wie immer zur Eröffnung des Kramermarktes trafen sich zuvor Vertreter der Schausteller, Politik und Verwaltung zu einem kleinen Meeting im Rathaus. Bei dieser Gelegenheit gab der bisherige Sprecher der Schausteller, Gerhard Berger, seinen Rücktritt bekannt und stellte den neuen Vorsitzenden des Delmenhorster Schaustellerverbandes, Marcel Kutschenbauer, vor. Hier zu sehen (von links) sind die Schausteller: Symon Veldkamp, Gerhard Berger, Marcel Kutschenbauer und Albert Coldewey.

Das kleine, mechanische Kinderkarussell, welches von Symon Veldkamp später an Gerhard Berger überreicht wurde, schien auch Oberbürgermeister Jahnz sehr zu interessieren.

Beim Meeting im Rathaus zur Eröffnung des Kramermarktes waren auch, wie bereits erwähnt, viele Menschen aus der Verwaltung anwesend. Hier freuen sich Polizeichef Jörn Stilke und Marktmeisterin Taina Grzybowski gemeinsam auf eine tolle Zeit der 5 Tage. Gerade Taina hatte Grund zur Freude. Für sie war es das zweite Mal, dass sie den Kramermarkt, natürlich mithilfe anderer, ausrichten konnte.

Immelmannstraße 32
27755 Delmenhorst
Tel. 04221 - 23 2 92
info@gaertnerei-schreck.de
www.gaertnerei-schreck.de
Montag - Freitag 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 9.00 - 16.00 Uhr
Sonntags 14.00 - 17.00 Uhr
Besuchen Sie uns auch auf

BeautyCenter
Ihr Fachinstitut für Körperschönheit

- That'so Sommerbräune in Minuten
- Meso- / Kaltlaser- und Myo-Behandlungen
- Permanent Make-up & Lashes
- Körperformung
- Nailmodellage
- dauerhafte Haarentfernung
- Vertrieb hochwertiger Hautpflege

Die Geschenkgutscheine werden von uns liebevoll verpackt und sind eine super Geschenkidee für jeden Anlass!

Willy-Brandt-Allee 1 (Deichhorst-Center)
27753 Delmenhorst • ☎ 04221 - 2 71 37 97
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo., Di., Do., Fr. 11-18 Uhr • Sa. 11-16 Uhr

HELMUTS
CITY TALK

GELUNGENER FESTUMZUG

Nach dem Spektakel im Rathaus begab sich die ganze Gesellschaft in Richtung Hotelwiese. Dort konnte man den Kramermarktsumzug bestens beobachten. Anschließend wurden noch einmal die obligatorischen Begrüßungsreden geschwungen. Aber für das Publikum war natürlich der Festumzug der Höhepunkt dieses Tages. An dem nahmen 39 Gruppen und rund 970 Personen teil. Ohne Zweifel, dank der neuen Marktmeisterin und ihrer guten Beziehungen zu den Ganderkeseer Faschingsvereinen wurde der Umzug nach vielen Jahren mal wieder so richtig aufgepäppelt.

Dass nicht nur die Zuschauer, sondern auch die Teilnehmer des Umzuges einen Riesenspaß an der Sache hatten, stand ihnen förmlich ins Gesicht geschrieben.

Nicht nur aus Delmenhorst kamen die Umzugsteilnehmer. Viele Beteiligte, die den Festumzug so bunt machten, kamen aus dem Umland.

Wie schön, dass an diesem Tag das Wetter mitspielte, sonst hätten diese Majestäten statt im offenen Cabrio wohl in einem geschlossenen Pkw am Umzug teilgenommen. Ob ich dann noch hätte erkennen können, wer mir zuschmunzelt, wage ich zu bezweifeln. Aber so dann doch ganz eindeutig erkennbar: Stadtkönigin Daniela Borgmann von der Schützenbrüderschaft Delmenhorst, Stadtkönig Peter Gerwien vom Schützenverein Annenheide und Johanna Rademacher, ebenfalls vom Schützenverein Annenheide.

Da freut sich natürlich auch der Fotograf, wenn man ihm so charmant in die Kamera lächelt.

Krankengymnastikpraxis
Petra Onken

QUALITÄT IST UNSERE STÄRKE!

✓ Physiotherapie
✓ Lymphdrainage
✓ Fußpflege
✓ Bobath
✓ Osteopathie
✓ Manuelle Therapie

Wir suchen auch gerne **Kooperationspartner für Sport-/Wellnesskurse** und vermieten diverse Räumlichkeiten für Gewerbetreibende und Freiberufler. Sprechen Sie uns an!

www.kg-onken.de · praxis@kg-onken.de · Tel. 04221/120279 · Fax 04221/120281 · Bremer Str. 99/Ecke Syker · 27749 Delmenhorst

HELMUTS
CITY TALK

„BIER HER, BIER HER, ODER ICH FALL' UM"

Allein mit dem Kramermarktsumzug war es natürlich nicht getan. An bestimmter Stelle warteten schon einige Menschen auf den Freibieranstich, der auch in diesem Jahr vom Chef des Bürgerbüros, Horst Janocha, vorgenommen wurde. An dieser Stelle sei ruhig einmal bemerkt, dass viele von den Zuschauern – erkennbar – bereits seit Jahren rechtzeitig an der richtigen Stelle stehen, um das erste Bier in Empfang zu nehmen. Ich habe das Gefühl, ich bin teilweise mit ihnen gealtert.

Wem jubelt der Wolfgang denn hier zu? Statt Bier scheint er härtere Drinks in den Händen zu halten.

Wenn Kinder und Erwachsene so eingeengt vor der Bühne stehen, kann das nur heißen, es gibt etwas umsonst. Richtig, Plüschtiere.

Mit Plüschtieren hat das Foto daneben allerdings wenig zu tun. Das Freibier ist verteilt worden, da konnte man endlich gemeinsam, wie jedes Jahr, auf den gelungen Umzug und den Kramermarkt anstoßen.

Ob diese beiden Herren dem FDP-Fraktionschef, Murat Kalmis, ein Angebot gemacht haben, er möge in den Schützenverein eintreten, ist mir nicht bekannt. Aber ich könnte mir Murat gut in dieser grünen Uniform vorstellen.

KRAMERMARKT MIT FLAIR

Der Frühjahrsmarkt hatte für Delmenhorster Verhältnisse einiges zu bieten. Auch brauchbares Wetter. Es gab sogar einige neue Fahrgeschäfte auf dem Markt. Mit neu meine ich, dass sie in Delmenhorst noch nie vertreten waren. Das lockte wieder einmal viele Besucher an.

Wenn die Oma Ursel mit Schwiegertochter Fenja und Enkelsohn Theo über den Kramermarkt geht, darf sie vermutlich tief in ihr Portemonnaie greifen. Nun, so wie ich die Ursel kenne, hat ihr das sogar viel Spaß gemacht.

Traditionsadresse mit modernem Flair

Das Haus Hohenböken

Ein optisches Juwel in bester Lage der Innenstadt, 1864 von Johann F. Hohenböken errichtet, und beliebter Anlaufpunkt:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Haus Hohenböken!

New Style Angelia

Borgmeier Media Gruppe

CITY SERVICE Schuh-Schlüsseldienst Änderungsschneiderei

einfach Reformhaus Ebken

Fashion Point

Scheffel

Star Nails Nagelstudio

HELMUTS
CITY TALK

FRÜHLINGSFEST MIT PEP

Für ihr Frühlingsfest hatte sich der Betrieb Heinecke Gartentechnik am Hasporter Damm bestes Wetter ausgesucht. Da ging gehörig etwas ab. Für ein betriebliches „Familienfoto“ hatten Heiko Heinecke, Marco zu Stolberg (Forstwirt, der die Gartenmöbel baut, auf denen gesessen wurde), Bianca Sauermann, Michael Bödeker und Birgit Heinecke (von links) also allen Grund, ein strahlendes Lächeln zu zeigen.

Neben etlichen Firmen, die am Fest teilnahmen, gab es noch tolle Musik vom, wieder mal, hervorragenden Musikduo „Kruse & Blanke“. Außerdem eine gekonnte Vorführung mit der Kettensäge von Künstler Bruno Gerdes. Wahre Kunst und kein Massaker.

Auch die Besucher des Frühlingsfestes zeigten sich so zufrieden, wie hier diese beiden Damen.

RANDGESCHICHTEN

Auf den Seiten 12 und 13 gibt es einen großen Bildbericht über das erfolgreiche Event „Tag der Helfer“. Nur noch ein paar Fotos am Rande. Zum Beispiel eines von Divarena-Boss Christoph Becker, der wie gewohnt fleißig Material für seinen Videoblog sammelte.

Ob die Kids immer alles verstanden, was dort auf den Wiesen der Divarena vor sich ging, mag zwar bezweifelt werden, fest steht aber, dass sie mit Begeisterung dabei waren. Vor allem, wenn es auch noch etwas zu naschen gab.

Auch die Bundeswehr war beim Tag der Helfer anwesend und präsentierte sich von ihrer besten Seite. Hier zum Beispiel in Form einer Frau Oberfeldwebel.

COMICS LIVE ERLEBEN

Viel Freude und Spaß gab es beim „Gratis Comic Tag“ in der Stadtbücherei. Abgesehen von der großen Auswahl an Comicheften – Mangafreunde kamen natürlich auch auf ihre Kosten – gab es noch andere Überraschungen. Die Comickünstlerin Charlotte Hofmann war vor Ort und erfand zusammen mit den Kids, sichtbar, eine neue Comicgeschichte.

Kinder und Jugendlichen aller Altersklassen zeigten große Begeisterung für das angebotene Comicerlebnis in der Stadtbücherei.

POLITISCHER AUSFLUG

Auf Einladung des CDU SBV Süd besuchten Mitglieder und Freunde den Landtag Hannover. Es gab, nach einem schmackhaften Frühstück, viel zu sehen. Im derzeitigen Plenarsaal im Leineschloss (der neue ist erst im Herbst fertig) gab es eine kleine Diskussionsrunde mit der CDU-Landtagsabgeordneten Annette Schwarz und ihrem Kollegen aus der FDP, Jörg Bode. Organisiert wurde dieser „Ausflug“ von der CDU-Landtagskandidatin Frauke Wöhler, die mir auch das Foto zur Verfügung stellte.

Joachim Faust
Raumausstattung
– ehemals Betten Stubbenmann –
Federbettenreinigung und -neuanfertigung
80 Jahre
Öffnungszeiten:
Mo. + Mi. 9:00 - 14:00 Uhr
Lange Str. 69
27749 Delmenhorst / Ecke Orthstraße
Mobil: 0173 953 012 3

GASTRONOMIE IM FREIEN

DEN SOMMER GENIESSEN UND ES SICH GUTGEHEN LASSEN

Nach längerer Regenpause steht endlich der Sommer vor der Tür: Zeit, die sonnigen Tage für Radtouren, ausgiebige Spaziergänge und Wanderungen zu nutzen. Zur Erfrischung danach locken Biergärten, Straßencafés und die Sonnenterrassen der Restaurants.

In den ersten Maiwochen hat sich die Sonne nur selten blicken lassen. Der Wunsch, die Sommermonate endlich draußen verbringen zu können, ist da nicht verwunderlich. Zumindest die Meteorologen zeigen sich zuversichtlich: Der Juni soll heiter werden. Zeit, die Fahrräder aus dem Keller zu holen. Bei sonnigem Wetter gibt es nichts

Für eine Pause bietet sich eine Tour auf der Weser an

In vielen Lokalen kann man mit seinen Freunden auf den gelungenen Tag anstoßen

ZUM STELLER HOF
CAFÉ – CATERING – EVENTRESTAURANT

JEDEN SONNTAG FRÜHSTÜCKSBUFFET NUR AUF RESERVIERUNG

FEIERLICHKEITEN ALLER ART FÜR BIS ZU 70 PERSONEN!

ZUM STELLER SEE 81 • 28816 STUHR
TEL. (0 42 06) 3 34 98 27
WWW.ZUMSTELLERHOF.DE

Orea
ORIGINAL GRIECHISCHE KÜCHE

Der Sommer kommt und unser Sommergarten ist wieder für Sie geöffnet!

Dienstag - Sonntag 18.00 - 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 12.00 - 14.30 Uhr
Montag Ruhetag

Telefon: 0 42 21 - 58 42 620
Bremer Straße 204 · 27751 Delmenhorst

www.orea-delmenhorst.de

An sonnigen Tagen lohnt sich eine Radtour in der Umgebung

Schöneres, als draußen in der Natur zu sein und die Seele aufzutanken. Nach Feierabend oder am Wochenende kann man entspannt die Umgebung erkunden und gleichzeitig neue Energie schöpfen.

Viele Möglichkeiten, aktiv zu sein

Bei längeren Radtouren Richtung Bremen bietet sich eine Schifffahrt auf der Weser an. Während man an Deck die Aussicht genießt, können die Beine vom Strampeln ausruhen, bevor man sich mit dem Fahrrad auf den Rückweg macht. Wer nicht radeln möchte, der kann sich auf Spaziergängen in der Graft erholen oder in den umliegenden Waldgebieten wandern gehen. Delmenhorst bietet seinen Einwohnern einiges an schönen Landschaften. Wieder in der Innenstadt angekommen, kann man es sich im Außenbereich eines Cafés, auf der Sonnenterrasse eines Restaurants oder ganz zünftig im Biergarten bequem machen. Mit kühlen Getränken bei einer guten Mahlzeit stößt man mit Freunden oder Familie auf den gelungenen Ausflug an. Ein schöner Ausklang für einen perfekten Sonntag.

So wird man Grillprofi

VOM ANFÄNGER ZUM WAHREN KÖNNER

Schon bei den allerersten Sonnenstrahlen holen deutsche Grill-Liebhaber ihre Geräte aus Kellern und Garagen. Sommer, Sonne und Grillen gehören in Deutschland einfach zusammen. Dass diese Art der Nahrungszubereitung viel mehr ist als Kochen im Freien, zeigt sich an der Leidenschaft, mit der deutsche Grillbegeisterte ans Werk gehen. Und jedes Jahr stellt sich wieder die Frage: „Wer ist Deutschlands bester Grillmeister?“ Im Deldorado finden Anfänger und Fortgeschrittene Tipps, wie jeder Grillabend gelingen kann.

Grillen kann man an fast jedem Ort, ob im Park, am Badesee (sofern erlaubt), im Garten, auf Balkonien, entspannt zu Hause oder noch entspannter bei Freunden. Überall entscheidet jedoch die Technik über ein gelungenes Grillerlebnis.

Ist der Grill zu heiß, wird die Wurst außen schwarz und bleibt innen roh

Das richtige Werkzeug

Schon mal versucht, ein (Ikea-)Regal mit falschen Schrauben und ohne passenden Inbusschlüssel aufzubauen? Eine schier unmögliche Aufgabe. So ist es auch beim Grillen. Möchte man auf den Punkt gegrilltes, saftiges Fleisch und zartes Gemüse auf den Tisch bringen, muss die Grundausstattung stimmen. Für Garten oder unterwegs eignet sich ein leicht zu transportierender Holzkohlegrill am besten. Bei der Handhabung ist aber einiges zu beachten. Erst wenn die Kohle von einer hellgrauen Schicht überzogen ist, hat sie lange genug durchgeglüht. Das braucht zwar kürzer als bei Briketts, dafür brennt Holzkohle schneller aus. Aufgrund der Rauchentwicklung ist auf Balkonen und in sehr kleinen Gärten

Der Holzkohlegrill ist klein und lässt sich leicht transportieren

Immer Vorsicht beim Grillen, dann wird auch niemand verletzt

vom Gebrauch eines Holzkohlegrills abzuraten. Gas- oder Elektrogrill sind hier vollkommen ausreichend und liefern dennoch leckere Grillergebnisse.

Die Technik macht's

Hobby-Grillern können viele Fehler unterlaufen, die aus dem Gaumenschmaus einen Gaumengraus werden lassen. Manche dieser Fehler können sogar lebensbedrohlich sein. Vor allem beim Umgang mit Spiritus als Grillanzünder ist Vorsicht geboten. Alljährlich kommt es zu Unfällen mit schweren Verbrennungen, weil vor allem Männer, aber auch Frauen Experimente wagen oder sich zu Mutproben anstacheln lassen. Das mag auf Videos witzig aussehen, kann aber fatale Folgen haben. Zu viel Spiritus kann nicht nur den Grillabend verderben, sondern auch den Geschmack des Grillguts. Ein anderer beliebter Fehler ist das Ablöschen der Glut mit Bier. Das wirbelt lediglich die Asche auf, die dadurch ihren Weg ins Fleisch findet. Fleisch an sich sollte nicht zu dünn geschnitten werden, damit es nicht austrocknet. Bei Fisch nimmt man am besten Forelle und Lachs oder andere fettreiche Sorten, doch auch hier den Grill nicht zu heiß werden lassen, um saftiges Fischfilet zu garantieren. Bei der Marinade sollte auf hausgemachtes zurückgegriffen werden. Im Internet lassen sich viele einfache Rezepte finden. Das ist allemal gesünder als Fertigmarinaden, die voll von Farbstoffen und Geschmacksverstärkern sind.

Mit Geduld kommt jeder ans Ziel

Ungeduld ist ein weiterer Genusskiller. Der Grill wird zu schnell mit zu viel Essen überladen, häufig bei zu starker Hitze. Grill-Laien sehen schnelles Grillen häufig als Beweis ihrer guten Fähigkeiten. Sie irren sich. Wer es den Grillprofis gleichtun will, der macht Geduld zu seiner wichtigsten Tugend. Zu schnelles und zu heißes Grillen verbrennt Würste und Steaks von außen, während sie innen roh bleiben. Lieber zwischendurch mit Freunden reden oder sich ein erfrischendes Getränk gönnen. Wie sagt man so schön? „Eile mit Weile." Dann kann nichts mehr schiefgehen.

Bei niedrigerer Hitze bleibt das Gemüse schön zart

Tipp!

STEIGERN SIE IHR WOHLBEFINDEN

Einfach gesund leben

Denken Sie auch an die Gäste, die kein Fleisch essen, und probieren Sie die Produkte aus unserem **vegetarischen** und **veganen** Sortiment.

Lange Str. 112 / 114
27749 Delmenhorst
Tel. 04221 / 1 88 66
www.ebken.de

2017 2016

...es ist so einfach Reformhaus Ebken
...natürlich gesund leben!
www.ebken.de

BOSCH Service

Oberheide

... lieber grillen wie die Profis

www.oberheide24.de • Syker Straße 34 • Tel. 04221/9188-0

Bei „Linoleum“ kommen einem Stichworte wie Stabilität und Teppich in den Sinn. An Kunst denken die wenigsten. Dass der Werkstoff sich trotzdem dafür eignet, zeigt der Leipziger Christoph Ruckhäberle jetzt in der neuen Ausstellung „Volkskunst Fabrik“, die seit dem 18. Mai in der Städtischen Galerie zu sehen ist. Seine Kunstwerke bestehen nämlich aus Linoleum.

AUSSTELLUNG „VOLKSKUNST FABRIK“ IN DER STÄDTISCHEN GALERIE

Wo die Tapeten tanzen

Selbst Kenner des Hauses dürften sich wundern, wenn sie das erste Mal die neue Ausstellung besuchen. Statt weißer Wände gibt es bunte Tapeten zu sehen. Darauf abgebildet sind Frauen mit Röcken und Männer in der Tracht des Erzgebirges, die tanzen. Dazu kommt der Geruch von Linoleum, der einem unverwechselbar in die Nase steigt. Dieses stammt von der DLW aus Delmenhorst, womit die Kunst zugleich einen Lokalbezug bekommt.

Individuelle Massenware

Zwar wirken die Tapeten, als kämen sie fertig aus der Fabrik, aber Ruckhäberle hat sie von Hand gefertigt. „Obwohl es eine Stanze ist, bleibt den Dingen das Leben“, findet der Künstler. Durch kleine Fehler erhielten die Figuren Individualität. Als Beispiel führt er auf, wenn zwei Tapeten so aneinandergeklebt werden, dass sich die Gesichtsausdrücke der aufgedruckten Figuren ändern. Als Inspirationsquellen nennt er Jugendstil und Lubki – Einzahl „Lubok“ – aus Russland. Diese Holzschnitte waren vor Aufkommen neuerer Drucktechniken verbreitet und konnten alle möglichen Szenen abbilden. Zwischen den Tapeten, fast mit diesen verschmelzend, hängen Ruckhäberles Bilder. „Diese Bilder sind mit Lack gemalt“, erklärt der Künstler. Seine Motive sind Frauen, darunter in Akten, und geometrische Muster. Dazu gesellen sich abstrakte Holzskulpturen mit bunter Lackbemalung. Sie erinnern nicht von ungefähr an Möbel, hat der Künstler sie doch aus alten Regalen aus seinem inzwischen geschlossenen Laden gefertigt.

Bücher in der Remise

Während das Hauptgebäude farbenfroh daherkommt, sind die Werke in der Remise nebenan im Kontrast dazu überwiegend schwarz-weiß gehalten. Dort ergänzen Werke unter anderem von Jirka Pfahl unter dem Titel „Lubok“ Ruckhäberles Arbeiten. Vor allem Bücher, die an die erwähnten russischen Holzschnitte erinnern, sind dort zu begutachten. „Was reizvoll ist, ist die Nähe zur Zeichnung“, sagt Pfahl. Daneben hängen mehrere Bilder, auch solche aus Pfahls Reihe „Der Anfang der Welt“. Dabei hat er Wörter in der Art von Kreuzworträtseln zusammengestellt – aber ohne Fragen. Von fern wirken die Bilder selbst wie Holzdrucke. Alles in allem ergibt sich für den Besucher ein fast psychedelischer Eindruck, der lange im Gedächtnis haften bleibt.

Auch bunte Holzskulpturen tragen zum Farbenrausch bei

„Man begegnet dem BÖSEN in sich“

Es ist der Abschluss der Blum-Trilogie. Im Roman „Totenrausch“ beschreibt Bestsellerautor Bernhard Aichner, wie Protagonistin Brünhilde Blum nach der Blutrache an den Mördern ihres Mannes und ihrer Flucht ins normale Leben zurück will. Am 8. Juni kommt Aichner für eine Lesung zu Decius, im Interview erklärt der Autor das Phänomen, einer Mörderin die Daumen zu drücken.

01/ *Herr Aichner, als Sie mit dem ersten Roman der Blum-Trilogie, „Totenfrau“, begonnen hatten, wussten Sie da schon, wie der letzte Teil, „Totenrausch“, enden wird?*

Die Geschichte war von Anfang an auf drei Bücher angelegt. Ich wusste, wie die letzten Zeilen von „Totenrausch“ lauten werden, als ich mit „Totenfrau“ begann. Alles beginnt und endet auf einem Segelboot im Meer vor der kroatischen Küste …

02/ *Ist der letzte Mord, den Blum begehen muss, als letzter Befreiungsschlag zu verstehen, nicht nur von der äußeren Bedrohung, sondern auch von ihren inneren Dämonen?*

Es war mir wichtig, dass es ein Happy-End für meine Heldin gibt. Nachdem Blum gekämpft hat wie eine Löwin und alle Bösen niedergestreckt hat, darf sie endlich zur Ruhe kommen. Mit ihren Kindern glücklich sein. Zumindest für den Moment hat sie ihre Dämonen besiegt. Was noch alles kommen wird, bleibt ja offen. So ein Leben ist lang.

03/ *Fällt es Ihnen schwer, sich von den Charakteren zu trennen?*

Ich hatte ja drei Bücher lang Zeit, um mich von Blum zu verabschieden. Jetzt stecke ich bereits in meinem nächsten Roman, die neuen Figuren sind nicht minder aufregend. Ich bin beglückt, aufgeregt und voller Vorfreude.

04/ *Werden Sie Brünhilde Blum vermissen?*

Blum wird immer ein Teil von mir bleiben. Sie ist dafür verantwortlich, dass sich mein Traum, vom Schreiben leben zu können, verwirklicht hat. Mit der „Totenfrau“-Trilogie feierte ich meinen Durchbruch als Schriftsteller, Blum wird deshalb gefeiert bis zum Nimmerleinstag. Sie lebe hoch, hoch, hoch!

05/ *Sie sind seit 4 Monaten auf Lese-Tour quer durch Österreich und Deutschland. Worauf dürfen sich Interessierte freuen?*

Auf den Blum-Effekt. Man drückt einer Mörderin die Daumen, man begegnet dem Bösen in sich, stellt fest, dass man, ohne es zu merken, die Seiten wechselt. Als Autor ermögliche ich meinen Leserinnen und Lesern, dass sie sich diesem Gefühl hemmungslos hingeben können.

06/ *Sie arbeiten bereits an einem neuen Roman für 2018. Was ist das Thema?*

Es wird wieder ein Thriller. Ein abgeschlossener Roman. Weniger blutig, aber ein absoluter Page-Turner. Ich habe den Plot des Buches vor einem Jahr geträumt. Mitten in der Nacht bin ich aufgewacht, ich war nass geschwitzt – was ich da geträumt hatte, war atemberaubend. Mehr wird nicht verraten, weil ich meine Leser noch etwas auf die Folter spannen möchte.

Mit „Totenrausch“ verabschiedet sich Bernhard Aichner von seiner Heldin Blum

Fotos: Fotowerk Aichner

Mit seinem Talent überzeugte Alexander DSDS-Jury und Zuschauer

„Die DSDS-Liveshows fehlen mir jetzt schon“

Am 6. Mai stand fest: Alexander Jahnke ist Zweiter bei DSDS. Ein Riesenerfolg, mit dem er selbst nicht gerechnet hätte. Mit Deldorado spricht Alexander, der früher mal in Delmenhorst gelebt hat, über seinen Erfolg, seine Fans und die DSDS-Tour 2017.

01/ *Hallo Alex, erst einmal herzlichen Glückwunsch zum zweiten Platz bei DSDS.*

Danke, danke! *(lacht)*

02/ *Wie geht es dir, nachdem der erste Trubel erst einmal vorüber ist?*

Noch ist der Trubel ja nicht ganz vorbei. *(lacht)* Es ging ja gleich mit kleiner Promo-Tour weiter, mit der wir unter anderem in Rostock, Schwerin und Erfurt unterwegs waren. Aber die DSDS-Liveshows fehlen mir jetzt schon ehrlich gesagt. Aber es geht ja im Juni mit der großen DSDS-Tour weiter.

03/ *Hättest du am Anfang von DSDS damit gerechnet, so weit zu kommen?*

Nein, überhaupt nicht. Mein erstes Ziel war es ja nur, über die Vorrunde zu kommen. Dass ich so weit kommen würde, hätte ich gar nicht gedacht. Ich bin ja mit meinem eigenen Song angetreten. Das war ein echtes Risiko. Da hab ich mich nur gefreut, dass ich weiter gekommen bin.

04/ *Also bist du mit deiner Platzierung vollkommen zufrieden?*

Ja klar. *(lacht)*

05/ *Wirst du zu Hause jetzt des Öfteren angesprochen?*

Ja, da hat sich schon einiges verändert. Ich werde oft angesprochen, gebe Autogramme und mache Selfies mit Fans. Das ist echt mehr geworden.

06/ *Wird es dir nicht manchmal zu viel?*

Nein, gar nicht, das macht richtig Spaß. Ich fühle mich da sehr geschmeichelt, wenn die Leute auf mich zukommen. Wenn man bei DSDS teilnimmt, kann man ja damit rechnen, dass man auf der Straße erkannt wird. So schlimm wie bei Alphonso ist es ja auch nicht. Der muss ja teilweise alle fünf Schritte stehen bleiben, um Autogramme zu geben. *(lacht)*

07/ *Hast du mittlerweile Fanclubs?*

Da hat sich einiges getan. Vor allem auf Instagram zeigt sich das. Fans posten Fotos, machen Bildercollagen und schreiben Fanfiction. Vor allem die Fanfiction finde ich sehr spannend. Da gibt es eine über mich und Maria Voskania, die ist schon bei Kapitel 24.

08/ *Im Juni geht es mit der DSDS-Tour in Aurich los. Was denkst du wird anders sein als bei den Liveshows von DSDS, jetzt wo der Druck nicht mehr da ist?*

Ich freue mich schon richtig drauf. Jetzt, ohne Druck, kann man ja ganz anders drangehen und so richtig aufdrehen. Natürlich sind da auch Kameras, aber keine Jury und kein Millionenpublikum. Aber ehrlich gesagt vermisse ich die Liveshows jetzt schon. Die haben richtig, richtig Spaß gemacht.

09/ *Werden die Zuschauer auch einige deiner eigenen Songs zu hören bekommen?*

Die Shows sind ja zwei Stunden vollgepacktes Programm, aufgeteilt auf 12 Leute. Da ist nicht so viel Platz für viele eigene Songs. Natürlich werde ich meinen Finalsong „Halt alle Uhren an“ singen. Es wird auch Group-Songs und Duette geben. Die Zuschauer können sich auf einiges gefasst machen.

10/ *Wie geht es nach der DSDS-Tour für dich weiter? Wirst du ein Album aufnehmen?*

Ich habe da schon einiges geplant, allzu viel möchte ich aber nicht verraten, das soll noch geheim bleiben. Ein bisschen Spannung muss sein. *(lacht)*

Alexander Jahnke singt seinen Finalsong „Halt alle Uhren an“

AUTOHAUS ENGELBART INVESTIERT ZWEI MILLIONEN EURO

Neues Mazda-Autohaus ab Juni

Das Autohaus Engelbart ist seit Langem eine etablierte Adresse für Toyota-Kunden und inzwischen längst auch bei Käufern der Marke Kia etabliert. Jetzt geht das Unternehmen den nächsten Schritt und eröffnet am 17. und 18. Juni an der Annenheider Straße 185 sein neues Mazda-Autohaus.

„Wir haben uns vor gut einem Jahr entschieden, Mazda zu machen“, erklärt Inhaber Manfred Engelbart, der das Unternehmen seit 1974 führt. Im neuen Autohaus sollen gut 200 Neuwagen und 150 Gebrauchtwagen pro Jahr umgesetzt und ein Marktanteil von vier Prozent am Delmenhorster Automarkt erreicht werden. Dafür hat Engelbart in den Bau des neuen Autohauses zwei Millionen Euro investiert. Elf Mitarbeiter, darunter drei Auszubildende, werden sich um die Kunden kümmern. Bereits seit Februar 2016 sind im Stammhaus am Hasporter Damm 142-150 auch Mazda-Fahrzeuge erhältlich. Sowohl die Anzahl der seitdem gut 100 verkauften Mazda-Fahrzeuge als auch das Kundenfeedback sind laut Engelbart herausragend. „Viele Kunden waren heilfroh, dass sie nicht mehr nach Oldenburg oder Bremen fahren mussten“, freut er sich über den Zuspruch der Mazda-Besitzer. Entsprechend können Verkaufsleiter Kai Becker (links auf dem Foto), Filialleiterin Kerstin Kiwus (Mitte) und Geschäftsführer Manfred Engelbart die Eröffnung des neuen Autohauses kaum noch erwarten.

Nachfolge von Autohaus Schrand

Mit dem Neubau tritt Engelbart die Nachfolge des vor fünf Jahren geschlossenen Autohauses Schrand an. Dieses bildete für viele Mazda-Freunde dreißig Jahre lang die erste Adresse in Delmenhorst. Das ehemalige Schrand-Gelände an der Annenheider Straße ist passenderweise der Standort des neuen Autohauses. „Wir wollten ursprünglich nur den Mazda-Service machen“, verrät Engelbart. Dieses Vorhaben kam beim Hersteller jedoch nicht gut an, hätte es doch bedeutet, den Delmenhorster Automarkt für einen neuen Mazda-Autohändler zu verbauen. Auf dem Ex-Schrand-Gelände, das immerhin 10.000 Quadratmeter misst, sollte ein Parkplatz für Toyota- und Kia-Neuwagen entstehen. Schließlich fiel die Entscheidung, doch ein vollwertiges Mazda-Verkaufszentrum samt Service aufzubauen. Die Mitarbeiter dafür kommen überwiegend von anderen Mazda-Fachhändlern, bringen also bereits die entsprechende Expertise mit.

1.260 Quadratmeter Grundfläche

Das neue Autohaus, das am 17. und 18. Juni mit einer zweitätigen Eröffnungsfeier eingeweiht wird, verfügt über eine Grundfläche von 1.260 Quadratmetern. 600 Quadratmeter sind für die Ausstellung reserviert, dort werden insgesamt 20 Ausstellungsfahrzeuge Platz finden. Zwei Auslieferungsplätze stehen für frisch verkaufte Fahrzeuge bereit. Zudem wird es einen 1.100 Quadratmeter großen Gebrauchtwagenplatz geben. Der Werkstattbereich verfügt über vier Hebebühnen und einen Bremsenprüfstand. Darüber hinaus gibt es ein externes Reifenlager mit Platz für 1.000 Satz. Insgesamt verkaufen die Engelbart-Autohäuser im Jahr 1.600 Neuwagen plus 1.400 Gebrauchtwagen. Das Team mit 110 Mitarbeitern, darunter 30 Azubis, erwirtschaftet einen Jahresumsatz von 45 Millionen Euro. Jedes vierte in Delmenhorst neu zugelassene Auto stammt aus dem Hause Engelbart.

BKM-GEBIETSLEITER OLIVER JECK

Der Baufinanzierer

Oliver Jeck macht Eigentumsträume wahr. Der Gebietsleiter der BKM (Bausparkasse Mainz) hilft Menschen, ihren Traum von den eigenen vier Wänden zu realisieren. Auch bei der Finanzierung für eine Renovierung oder Modernisierung ist er der richtige Ansprechpartner. Manchmal ist sogar eine Finanzierung möglich, wenn eine andere Bank bereits abgelehnt hat.

Seit vier Jahren ist Oliver Jeck Gebietsleiter bei der BKM, dem Finanzdienstleister mit den Schwerpunkten Bausparen, Baufinanzierung, Immobilien und Vorsorge. Oliver Jeck hilft Menschen dabei, Wohneigentum – sei es eine Eigentumswohnung oder ein Ein- bis Zweifamilienhaus – zu finanzieren. Mitunter ist auch dann eine Lösung möglich, wenn der Traum vom Eigenheim aufgrund des Vetos einer Bank bereits in weite Ferne gerückt ist. „Wir schaffen oftmals auch Finanzierungen, bei denen andere Banken schon mal Nein gesagt haben“, sagt Oliver Jeck. Auch für Renovierungen und Modernisierungen bietet der Fachmann Finanzierungslösungen an. Zudem besteht die Möglichkeit, Bausparer zu werden. Für eine Laufzeit von zehn Jahren gibt es derzeit 2,36 Prozent Zinsen.

Hilfe für Finanzierungslaien

Auch Menschen, die von Finanzierungsfragen bislang absolut keine Ahnung haben, hilft Oliver Jeck auf die Sprünge. Er unterstützt bereits weit im Vorfeld des Immobilienkaufs oder wird frühzeitig tätig, wenn eine Finanzierung für eine Renovierung nötig wird. Oliver Jeck kennt die Bedürfnisse seiner Kunden in der Region genau, denn der zweifache Familienvater wohnt mit seiner Frau und seinen zwei Kindern und Hund selbst in Delmenhorst. Seine Arbeit macht er mit Leidenschaft. „Am meisten Spaß macht es mir, netten Menschen dabei zu helfen, an ihre erste eigene Immobilie zu gelangen“, erklärt Jeck. Für seine Beratung müssen die Kunden übrigens keine Wege auf sich nehmen, als Außendienstler kommt Oliver Jeck zu seinen Kunden.

Sparen macht glücklich …

… mit Zinsen von

2,36 %*

*p. a. nominal nach 10 Bausparjahren

Rufen Sie an: **Oliver Jeck**
Gebietsleiter der BKM,
Tel.: 04221 28 31 15 0

BKM. Deine Bausparkasse
Mehr Service. Mehr Sicherheit.

INKOOP-GETRÄNKEMARKT GUT ANGENOMMEN

Große Auswahl an Durstlöschern

Vor einem guten halben Jahr eröffnete der neue inkoop-Getränkemarkt an der Oldenburger Straße 74. Dort steht ein Ziel besonders im Fokus: die Kunden durch eine große Auswahl glücklich zu machen.

Bereits seit 1973 gibt es den benachbarten Supermarkt schon. Waren die Getränke ursprünglich dort mit untergebracht, wurde 2002 der Getränkemarkt errichtet. Zusammen mit dem Neubau des Supermarkts erhielt auch der Getränkemarkt eine Aufwertung. So verbindet der neue Markt 54 Jahre Erfahrung mit topmoderner, heller Bauweise. Auf 800 Quadratmetern findet sich eine breite Palette an Durstlöschern.

Viele Bier- und Saftsorten im Angebot

So gibt es eine große Auswahl an Bieren, darunter Craft Biere aus biologischer Produktion. Für spontane Einkäufer, die für ihr Grillfest noch schnell Erfrischungen brauchen, werden auch gekühlte Kisten in einem zehn Meter langen Regal vorgehalten. Für größere Runden gibt es Partyfässer. Da schmeckt das Bier gleich eine ganze Ecke erfrischender. Ebenso vertreten sind hochwertige Spirituosen. Aber auch Limos, Säfte, Mineralwässer und andere Getränke ohne Alkohol gibt es zu kaufen. Dazu kommen die unter „Nebensortimente“ zusammengefassten Produkte. Darunter fallen Tiefkühllebensmittel wie Kräuterbaguettes und Pizzen, Knabbereien, Holzkohle für den heimischen Grill, aber auch Tiernahrung und Autozubehör. Tabakwaren, Zeitungen und Zeitschriften ergänzen die ohnehin schon breite Palette.

Topmoderner Pfandautomat

Auch bei der Annahme von Pfandflaschen spielt der Getränkemarkt in der ersten Liga. Selbstständig erkennt der Automat Einweg- und Mehrwegflaschen. Eine Vorsortierung ist daher nicht nötig. Neben dem großen Warenangebot werden zusätzlich verschiedene Dienstleistungen angeboten: Von der Reinigungsannahme über eine Fotostation bis hin zum Schlüsseldienst mit Schuhreparatur steht für fast jedes Problem ein passender Spezialist zur Lösung bereit. Und auf dem großzügigen Parkplatz können die Kunden kostenfrei parken, bis sie ihren Einkauf erledigt haben.

Marktzentrum im Herzen von Deichhorst

Dazu kommt noch der große Supermarkt mit 2.500 Quadratmetern Verkaufsfläche und der einprägsamen Fassade, die kein Besucher so schnell vergisst. „Insgesamt ist das schon eine kleine Erfolgsstory“, sagt Bernd Oetken über das Center. Der inkoop-Geschäftsführer ist sichtlich stolz auf den neuen Getränkemarkt. „Vorher war das eine alte Kiste, viel zu klein und mit kleiner Auswahl. Jetzt haben wir ein Marktzentrum im Herzen von Deichhorst.“

BASETEX MACHT KUNDENWÜNSCHE WAHR

Textilwerbung und Grafikdienstleistungen

Wer mit Textilien werben oder sein Outfit mit einer persönlichen Note versehen möchte, kommt zu Basetex. Von Sport- und Berufsbekleidung über Schuhe bis hin zu Rucksäcken liefern die Mitarbeiter um Inhaberin Sabine Wefer hochwertige Ergebnisse für jeden Bedarf.

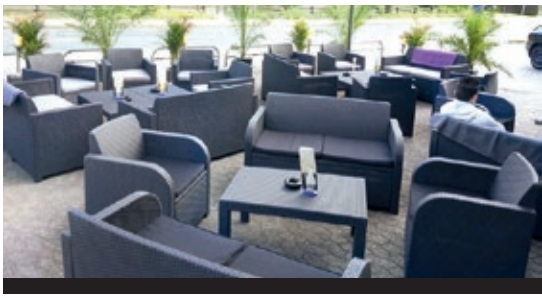
Das Team ist um Mediengestalter, Druckvorstufenmitarbeiter und Produktionshelfer ergänzt worden, um alle Kundenwünsche zu erfüllen. Wenn gewünscht, führt Basetex vom Entwurf bis zur fertigen Grafik alle Schritte selbst durch. Das Unternehmen kann auf eine Vielzahl an überregionalen und heimischen Kunden verweisen, zum Beispiel Bäckerei Haferkamp und den SV Atlas.

Das Firmenmotto „Individuelle Textilwerbung, die beeindruckt!“ wird bei der Arbeit konsequent umgesetzt. Um einen bestmöglichen Service zu bieten, wird in naher Zukunft ein Internetshop für die Kunden online gestellt. Über den Firmenzusatz „BaseGraphics – die Grafikschmiede“ bietet Basetex zusätzlich reine Grafikdienstleistungen vom Geschäftspapier bis zur hauseigenen Corporate Identity an.

BAR & SHISHA-LOUNGE OPRA WASSERPFEIFEN UND COCKTAILS

Ein Ort der Entspannung

Das Opra in der Bergedorfer Straße 12 in Ganderkesee ist die erste Adresse in Ganderkesee, wenn es darum geht, nach dem Feierabend oder am Wochenende den Alltagsstress zu vergessen. Mit Wasserpfeifen, Cocktails oder auch einem gewöhnlichen Bierchen lässt sich hier ein wahrlich chilliger Abend verbringen.



Seit mehr als zwei Jahren betreibt Inhaber Markus Aksoy die Shisha-Bar Opra. Die entspannte Atmosphäre der Lounge lockt seither Gäste aus der ganzen Region an. Damit diese sich hier künftig noch wohler fühlen, wurde der Laden erst kürzlich umgebaut. Pünktlich zum Sommerbeginn folgt die Eröffnung der Sommerterrasse, deren Größe in Ganderkesee ihresgleichen sucht. Bis dahin können sich die Gäste über die Fußball-Übertragungen in der Sky Sports Bar freuen. Für die Zukunft plant Aksoy zudem Events wie kleine Live-Gigs. Daneben lässt sich das Opra, wie gehabt, als Location für private Partys mieten.

TIERARZTPRAXIS IN DER SCHILLERSTRASSE

Modern und kompetent

Die Tierarztpraxis Schillerstraße hat Zuwachs bekommen. Seit April ist Tierarzt Roland Kietz neuer gleichwertiger Partner von Dr. Sonja Küster. Die Praxis bietet ihren tierischen Patienten bestmögliche Behandlungsmethoden sowie ein Umfeld zum Wohlfühlen.

Tierarzt Roland Kietz, den Dr. Küster schon aus Studientagen kennt, ist gleichwertiger Partner der Praxis geworden. Beide verfügen über langjährige Erfahrungen in der Veterinärmedizin und besetzen unterschiedliche Schwerpunkte. Während Dr. Küster unter anderem für die chirurgischen Eingriffe zuständig ist, beschäftigt sich Roland Kietz vor allem mit Ernährung und Innerer Medizin. Die langjährige Assistenzärztin Frau Dr. Hofmann hat sich auf die Behandlung von Hauterkrankungen, inklusive Allergien, und Ophtalmologie spezialisiert. Ständige, intensive Fortbildungen sorgen dafür, dass das Team stets auf dem neuesten Stand ist. Die modern ausgestattete Praxis verfügt unter anderem über Röntgen, Ultraschall inklusive Dopplertechnik, Gas-Inhalationsnarkose, einem hauseigenen Labor sowie EKG und Blutdruckmessgerät. Besonderen Wert legt das Team auf eine umfangreiche Beratung und Betreuung von Tier und Mensch.

Auszeichnung als „katzenfreundliche Praxis“

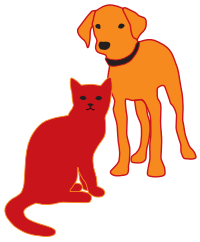
Mit ihrer speziell eingerichteten Katzensprechstunde, mittwochs von neun bis elf Uhr, hat sich die Praxis das Zertifikat Service PLUS als „katzenfreundliche Praxis“ verdient. In der angegebenen

Zeit sind Hunde nicht zur Sprechstunde zugelassen, sodass auch sensible Katzen in Ruhe behandelt werden können. Das Tierärzte-Team der Gemeinschaftspraxis Schillerstraße ist hoch engagiert und sorgt mit Herz und Seele dafür, dass jedes Tier die bestmögliche Behandlung bekommt. Um noch mehr Beratung und Diagnostik für Patient und Halter zu bieten, öffnet die Gemeinschaftspraxis neuerdings nicht nur donnerstags, sondern auch dienstags von 17 bis 20 Uhr ihre Türen für eine späte Sprechstunde.

NEU:
Di. und Do. bis 20 Uhr geöffnet!

Mi. spezielle Katzensprechstunde von 9 – 11 Uhr

Unser Bestes für Ihr Tier!



Tierarztpraxis Schillerstraße

Unsere Leistungen für Ihr Tier:

- Vorsorgeuntersuchungen/Alters-Check
- Impfungen/Impftiterbestimmung
- Ultraschalluntersuchungen
- Röntgenuntersuchungen
- Laboruntersuchungen
- Chirurgische Eingriffe
- Beratungsgespräche

Schillerstraße 48 · 27753 Delmenhorst · Tel.: 04221/58786-0 · Fax: 04221/58786-29 · www.tierarztpraxis-schillerstrasse.de

COMEDY CLUB IN DER DIVARENA

Spaß hoch drei

Otto Kuhnle und sein Alphorn, das Mikro hält Zuschauer Marcel

Am 4. Mai fand in der Divarena der 21. Comedy Club – präsentiert vom Deldorado – statt. Auf der Bühne amüsierten Otto Kuhnle, Jacqueline Feldmann und Thorsten Bär das Publikum. Doch auch Moderator Markus Weise hatte mehr Gags im Gepäck als sonst.

Normalerweise übernimmt Markus Weise beim Comedy Club die Funktion des Moderators, er bringt das Publikum für die Comedians auf Temperatur, fragt die Gäste, woher sie kommen, oder nimmt in der Stadt passierten Blödsinn aufs Korn. Doch beim 21. Comedy Club nahm er sich mehr Zeit als sonst und schlug einen Bogen zum gerade erst vergangenen Kramermarkt. So mutierte er auf der Bühne zum Kirmes-Ansager. Zu diesem Zweck wickelte er, übrigens in einen Anzug mit Leopardenmuster gehüllt, ein Taschentuch um sein Mikro, setzte eine Sonnenbrille auf und präsentierte sich mit den typischen Sprüchen, die Ansager auf dem Rummel so drauf haben. Dass das Ganze entsprechend authentisch wirkte, dafür sorgte Maurino Kudlorz – der Mann, der bei der Divarena stets zuverlässig die Technik abfährt – mit einem entsprechenden Hall-Effekt.

Stimmen-As Thorsten Bär

Nach Markus Weise machte Thorsten Bär als der erste der drei geladenen Comedians den Anfang. Der Ersatzmann, der für den aufgrund eines Hexenschusses kurzfristig ausgefallenen Sascha Korf eingesprungen war, baute sein Programm auf das Talent der Stimmenimitation auf. So stellt er eine imaginäre Kreuzfahrtschiffgesellschaft auf der MS Katzenberger zusammen, die unter der Führung von Kapitän Udo Lindenberg ganz „easy“ unterwegs ist. Der Kapitän, der sich auch durch den Überfall des Piraten Dieter Bohlen und seiner Gang nicht aus der Ruhe bringen lässt, hat an Bord auch einen Jogi Löw, einen Lu-

Markus Weise mimte einen Kirmes-Ansager

Jacqueline Feldmann war einst Finanzbeamtin

kas Podolski als Kellner sowie einen gefräßigen Reiner Calmund. Sehens- und vor allem hörenswerte Nummer! Anschließend erzählte Bär auch noch von seinen häuslichen Handwerker-Erfahrungen. In seiner hessischen Heimat gilt er aufgrund seines mangelnden Talents bei seinem Vater nur als der „Halt ma'!". So sagt sein Vater über ihn: „Wenn du anfasst, ist das so, als ob zwei loslassen."

Der Picasso unter den Comedians

Otto Kuhnle, Comedian Nummer zwei an diesem Abend, bezeichnet als Trash-Comedy. Doch nur ein Narr würde seinen Witz als Müll im Stile von Trash-TV abtun. Zu feinsinnig ist der Mann aus Berlin. Im Gegenteil, bereits mit seinem ihm wie eine Maske ins Gesicht gemeißelten clownesken Grinsen bringt er das Publikum zum Lachen. Kaum ein Comedian schafft es, mit so wenig Worten das Publikum auf seine Seite zu bringen. Mit seinem Talent des großen Ausdrucks durch Reduktion ist er so etwas wie der Picasso unter den Comedians. Doch Kuhnle kann auch derb. Seine „versaut-romantische"

Thorsten Bär, ein Meister der Stimmen – nicht des Handwerks

Nummer kam gut an: Zu romantischer Hintergrundmusik zog er sich einen Luftballon durch die Nase. Auch sein Alphornblasen mit Abflussrohren war ein Renner beim Publikum.

Comedienne mit Finanzhintergrund

Jacqueline Feldmann repräsentiert derweil die zunehmend an Boden gewinnende Frauenriege der Comedians: Jung, frech – lustig. So macht sie sich über manche Blogger bzw. Videoblogger lustig. „Ich hab' da so'n Blog" ist ein Satz, den sie schon öfter gehört hat. Auch ihre Ausführung über ihre Erfahrungen beim Yoga sind amüsant: „Beim Yoga schwitzt man nur, weil man nicht pupsen will." Und als einer Yoga-Gruppen-Teilnehmerin doch mal ein Darmwind entfleucht, beatboxt die das einfach weg, erzählt sie. Auch ihre Erfahrungen von WG-Partys mit Rauchern, die den ganzen Abend draußen stehen, sind witzig. Wobei die einzige WG, in der Jacqueline selbst gelebt hat, die mit ihrer Mutter und ihrem Vater war. Was man der Comedienne derweil überhaupt nicht ansieht, ist ihre piefige berufliche Vergangenheit. Denn Jacqueline Feldmann war Finanzbeamtin. Beamtet auf Lebenszeit. Dennoch hat sie dem sicheren Job den Rücken zugekehrt und sich der Comedy verschrieben. Und hatte auch direkt ein paar passende Gags aus ihrer Berufswelt in der Divarena mit dabei. Etwa bei der Verfolgung von Steuersündern. „Steuer-CDs, wie 90er ist das denn?", fragt sie. „Warum nicht gleich Steuer-Diskette?"

Open Air – wenn das Wetter mitspielt

Die nächste Comedy-Club-Mix-Show findet am 10. August statt. Dann stehen Johannes Flöck, Alain Frei und Daniel Reinsberg auf der Bühne. Und wenn das Wetter mitspielt, wird dieser Comedy Club sogar als Open-Air-Veranstaltung ausgerichtet. Wer nicht so lange warten mag: Am 9. Juni hat Marcel Kösling noch einen Auftritt im Rahmen der Comedy-Club-Solo-Show. Infos und Karten zu allen Shows gibt es bei der Divarena oder auf www.divarena.de.

Am 10. August dabei: Johannes Flöck, Alain Frei und Daniel Reinsberg

Die 24 STUNDEN von Delmenhorst

Bald ist es so weit: Die inzwischen 14. Ausgabe des Burginsellaufs steht an. Los geht's am Samstag, dem 17. Juni um 12.00 Uhr. 24 Stunden später soll dann feststehen, wer die Sieger des Rennens auf dem 1.205-Meter-Parcours sind. Doch im Vordergrund steht natürlich der Spaß.

Das französische Le Mans ist weltberühmt für sein 24-stündiges Sportwagenrennen, das seit 1923 ausgetragen wird. Früher starteten die Fahrer zu Fuß mit einem Sprint zu ihrer Rennkarosse. Inzwischen wird aus Sicherheitsgründen auf das Prozedere verzichtet. In Delmenhorst hingegen starten die Teilnehmer bis heute zu Fuß – und nicht nur das: Sie lassen sich das ganze Rennen von ihren Füßen tragen. Die besten Läufer in der Einzelwertung kamen im letzten Jahr auf mehr als 200 gelaufene Kilometer. Auch für dieses Jahr haben sich mit dem sechsmaligen Sieger Thomas Eberhardt und Vorjahresgewinner Burkhard Widera echte Top-Athleten angekündigt. Erwartet werden bei der Veranstaltung am 17. und 18. Juni mehr als 1.000 Teilnehmer, sagt Birgit Woltjen-Ulbrich, Vorsitzende des Laufclubs 93, der das Rennen organisiert.

Delmenhorsts Sportler des Jahres am Start

Doch werden nur wenige Läufer das Rennen alleine bestreiten. Nach derzeitigem Stand werden lediglich 117 Teilnehmer den Versuch wagen, den 24-Stunden-Lauf alleine zu bewältigen. Die meisten werden in einem der ak-

FLAGGE ZEIGEN!
Personalisiere deine Schuhe für ein einzigartiges Design!

Basetex
DIE TEXTILVEREDLER
Stedinger Str. 203 // 27753 Delmenhorst
Tel 04221 9446084 // Fax 04221 9446085
moin@basetex.de // www.basetex.de

MEYER-IMMOBILIEN
Verkauf
Vermietung
Hausmeisterservice
Objektpflege
Entrümpeln
Entsorgung
Haus Mehrwert
Treppenhausreinigung
Gartenservice
Grabpflege
Stedinger Str. 140 · 27753 Delmenhorst
Telefon (04221) 944164
www.meyer-immobilien-del.de

Sportliches Treiben in der idyllischen Kulisse der Graft

tuell 59 Teams antreten, die aus bis zu 10 Personen bestehen. Neben diversen Firmen- und Hobbyteams ist auch der Delmenhorster Turnverein am Start, der mit Delmenhorsts aktuellem Sportler des Jahres Jannik Schlüter antritt. Start und Ende des Rennens sind jeweils für 12 Uhr vorgesehen. Dazwischen heißt es: Delmenhorst läuft und läuft und läuft. Damit die Athleten dies nicht unter Ausschluss der Öffentlichkeit tun müssen, wird es für Interessierte und Freunde der Laufteams ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Feuerwerk, Livemusik und einem Lagerfeuer geben. Wer weitere Informationen braucht, findet diese unter www.24-lauf.de.

Die Wegstrecke bei dem 24-stündigen Lauf-Wettbewerb ist 1,2 Kilometer lang

Hier geht die Post ab

Ein Aufenthalt im „Landheim Immer“ bedeutet viel Spaß und jede Menge Platz. Schon seit 1931 ist das südwestlich von Delmenhorst gelegene „Immer“ Ausflugsziel für Vereine, Schul- und Konfirmandenfahrten. Aber auch alle anderen Gruppen sind herzlich willkommen. Leider sind die Besucherzahlen in den letzten Jahren stark gesunken. Die Mitglieder der Stiftung Landheim Immer tun alles dafür, dass das schöne Landheim nicht in Vergessenheit gerät.

In beschaulicher Umgebung liegt das Landheim der Evangelischen Jugend Delmenhorst, liebevoll „Landheim Immer“ genannt. Trotz der ruhigen Lage kann hier so richtig die Post abgehen. Das eigene große Waldgebiet mit Teich und Wanderwegen bietet Platz für allerlei Spiel und Spaß. Hausmeister Peter Kasimirs erinnert sich: „Was haben wir schon für Spiele im Wald gemacht!“ André Borchers, ehrenamtliches Vorstandsmitglied der Stiftung Landheim Immer, ergänzt: „Das Landheim Immer liegt so weit draußen, hier kann man Krach machen und es stört keinen.“ Kinder können hier rumrennen, spielen, sich austoben, Jugendliche und Erwachsene den Alltagsstress rausschreien, ohne sich um die Lautstärke Sorgen machen zu müssen. Haben die Besuchergruppen wider Erwarten einmal genug vom Landheim, bieten sich Besuche der nahe gelegenen Städte und Sehenswürdigkeiten an.

Selbstständigkeit und Teamgeist

Das Landheim ist ein Selbstversorgerheim. Nahrungsmittel müssen von den Gruppen mitgebracht und die Mahlzeiten selbst zubereitet werden. „Wir haben damit nur gute Erfahrungen“, meint Hausmeister Kasimirs. Gemeinschaftliches Kochen bringe die Gruppen näher zusammen und fördere den Teamgeist. Außerdem kann die Selbstversorgung dazu dienen, dass Kinder und Jugendliche eine gesunde Ernährung erlernen und selbstständiger werden. Mit einem Augenzwinkern meint André Borchers: „Ein weiterer Bonus ist das schlechte Handynetz.“ Im Landheim können Menschen einfach mal von technischer Dauerberieselung loskommen. Der Kontakt von Mensch zu Mensch ohne Zwischenmedium steht wieder im Mittelpunkt.

Freiwilliges Engagement

Bereits die Erbauung des Landheimes 1931 wurde rein aus Spenden finanziert. Auf Anregung der Delmenhorster Jugend errichteten Freiwillige das Haupthaus, das heute 26 Schlafplätze zählt. 2016 kam die Holzhütte mit vier weiteren Schlafmöglichkeiten hinzu. Das Landheim bestreitet seinen gesamten Unterhalt aus den Buchungen und privaten Spenden. Leider sind die Besucherzahlen in den letzten Jahren stark zurückgegangen. „Früher haben sich Schulgruppen um die Wochenenden im Landheim regelrecht geprügelt“, sagt Hausmeister Peter Kasimirs. Heute sei das nicht mehr der Fall. „Deshalb haben wir uns geöffnet“, meint André Borchers. Neben Schul- und Konfirmandenfahrten sei das Landheim Immer auch für Firmen und andere Gruppen buchbar. Viele der umliegenden Landheime mussten geschlossen werden und es wäre schön, wenn das „Landheim Immer“ dieses Schicksal erspart bliebe.

André Borchers, ehrenamtliches Mitglied im Stiftungsvorstand, in der neu errichteten Holzhütte

FÜR LANGJÄHRIGES ENGAGEMENT GEEHRT

Oberbürgermeister Axel Jahnz (vorne rechts) gratulierte den Ehrenratsmitgliedern (v. l.) Sascha Voigt, Marlis Düßmann, Susanne Mittag und Friedrich Tönjes. Sahiha Tuner vertrat ihren Mann Ibrahim

Ex-Ratsmitglieder ausgezeichnet

Delmenhorst hat in seiner Geschichte schon viele Politiker im Stadtrat kommen und gehen sehen. Sechs ehemalige Mitglieder wurden für ihr langjähriges Politik-Engagement am 4. Mai mit der Ehrenratsmitgliedschaft ausgezeichnet. Oberbürgermeister Axel Jahnz (SPD) gratulierte ihnen und sprach seinen Dank für ihre Tätigkeit aus.

Für die Ehrung stellte die Stadt ihren Sitzungssaal im Rathaus bereit. Dort sagte Jahnz: „Politik ohne Geld, das bedeutet ganz viel Arbeit." Damit spielte er auf die Tatsache an, dass Abgeordnete für ihre Tätigkeit im Stadtrat keine Vergütung erhalten. „Ich gebe Ihnen als Beispiel mit, einen Bebauungsplan auf den Weg zu bringen." Damit sei sehr viel Beratungsaufwand in den Fraktionen verbunden. „Das ist alles nichts Schlimmes, wenn man sich für diesen Weg entschieden hat. Wenn ich über den Wollepark rede, der gerade aktuell ist, dann ist das ein langwieriger Prozess."

Ex-Bürgermeister Tönjes unter den Geehrten

Zuerst erhielt Marlis Düßmann, früher die Fraktionsvorsitzende der Grünen im Stadtrat, ihre Urkunde und einen Blumenstrauß. Jahnz lobte ihr Engagement: „Du hast dich für Delbus und die Umwelt eingesetzt." Auch Sascha Voigt gehörte zu den Ausgezeichneten. Er begann seine Arbeit im Stadtrat als SPD-Mitglied und war zuletzt als Fraktionsvorsitzender der Unabhängigen Delmenhorster tätig. „Für dich war Delmenhorst nie nur eine Oberfläche, sondern ein Bezug. Du hast die Bodenhaftung nie verloren." Ebenfalls eine Urkunde erhielten die Bundestagsabgeordnete Susanne Mittag (SPD), die verhinderte Landtagsabgeordnete Annette Schwarz (CDU) und Ibrahim Tuner (SPD). Ihn vertrat seine Frau Sahiha. Auch der ehemalige Hasberger Ortsbürgermeister Friedrich Tönjes (CDU) durfte sich über die Auszeichnung freuen. „Wer Hasbergen kennt, weiß, dass wir über ein wunderschönes Dorf reden", erklärte Jahnz. Dafür habe sich auch Tönjes aktiv in seiner Zeit als Ortsbürgermeister eingesetzt. Nachdem alle ihre Urkunden und Blumensträuße erhalten hatten, gab es noch ein Festessen für die Geehrten.

Ehrung im Dezember beschlossen

Um sich für den Titel des Ehrenratsmitgliedes zu qualifizieren, müssen ehemalige Mitglieder des Stadtrates mindestens 15 Jahre lang dort tätig gewesen sein. Diese Zeitspanne muss nicht an einem Stück absolviert werden, Unterbrechungen sind erlaubt. Die Auszeichnung für die jetzt geehrten, sechs ehemaligen Volksvertreter hatte der Stadtrat im letzten Dezember auf den Weg gebracht.

Für die Auszeichnung muss man 15 Jahre lang im Rat gewesen sein

In den Bauerngärten des Museumsdorfes Cloppenburg wachsen historische Nutz- und Zierpflanzen

Am Tag der offenen Gartenpforte sind die Privatgärten, auch ohne Anmeldung, für jeden zugänglich

GÄRTEN, PARKS UND LANDSCHAFTEN IM ERHOLUNGSGEBIET THÜLSFELDER TALSPERRE

Es grünt so grün …

Sattes, saftiges und variantenreiches Grün, das ist die Farbe des Erholungsgebietes Thülsfelder Talsperre. Das Besondere an der Thülsfelder Talsperre: Die Bewohner machen diese schöne Landschaft mit ihrer intensiven Grünschattierung für jedermann zugänglich. Ob mit dem Fahrrad oder zu Fuß: In den beschaulichen Gärten und weiten Parkanlagen können sich Besucher erholen und von der Landschaft inspirieren lassen.

Radeln Sie mit uns einfach und individuell von Knotenpunkt zu Knotenpunkt durch die abwechslungsreiche Landschaft rund um die Thülsfelder Talsperre.

Infos: thuelsfelder-talsperre.de · (0 44 71) 1 52 56

Erholungsgebiet
Thülsfelder Talsperre

Reich und vielfältig präsentiert sich die Garten- und Landschaftskultur des Oldenburger Münsterlandes. Seine grünen Oasen sind manchmal gut versteckt. Für Interessierte, die sich vorbereitet auf Entdeckungstour begeben wollen, eignet sich die Broschüre „Visitentouren“. Diese führt Spaziergänger an Orte, die ihnen sonst wohl verborgen geblieben wären: Die Touren führen durch private Grünanlagen passionierter Gärtner und vorbei an originellen Beeten der Parks. Für die Broschüre der Thülsfelder Talsperre wurden circa 50 private Gärten, Parks und Landschaften zusammengestellt. Ein breites Repertoire, bei dem für jeden Lustwandler sicher etwas dabei ist. Ab Juli ist Band zwei erhältlich. Besuchern, die Gartenbesichtigung und Radtour kombinieren möchten, empfiehlt sich, die Broschüren „Radknotenpunkte“ und „Radeln nach Zahlen“ mit jeweils zehn Rundtouren zu erwerben. Für Wanderer und Radfahrer ohne Broschüren finden sich vielerorts Wegweiser. So lassen sich Aktivität und Pausen in den gepflegten Anlagen bestens kombinieren.

Tour für Gartenliebhaber

Eine Radtour der besonderen Art ist auf der Seite der Thülsfelder Talsperre buchbar. Der Reiz dieser 50 Kilometer langen Tour liegt in den sich wan-

delnden Landschaftsbildern. Vorbei an zugänglichen Privatgärten und den Bauerngärten des Museumsdorfes Cloppenburg – mit ihren historischen Nutz- und Zierpflanzen – führt sie zur einzigen Talsperre Nordwestdeutschlands. Die Devise dieser Tour: Viel Landschaft, viel Erlebnis, viel Erholung! Übernachtet wird am Stadtpark in Cloppenburg, jedoch weit abseits von befahrenen Straßen. Das Pauschalangebot mit 2 Übernachtungen im Doppelzimmer zum Preis von 119,50 EUR pro Person ist von April bis Oktober buchbar.

Tage der offenen Gartenpforte

Zweimal im Jahr stehen die Gartentörchen im Oldenburger Münsterland weit offen. Am Tag der offenen Gartenpforte heißen die Erholungsgebiete Thülsfelder Talsperre und Dammer Berge sowie die Ausflugsregion Nordkreis Vechta Teilnehmer in ihren Gärten, Parks und Landschaften herzlich willkommen. An diesen Tagen kann man ohne vorherige Anmeldung und gegen einen kleinen Obulus durch grüne und kulturhistorische Schätze spazieren. Die Tage der offenen Gartenpforte am 11. Juni und 3. September sind auch dazu gedacht, sich mit den vielen Gärtnern und Landschaftsgestaltern auszutauschen und sein eigenes Wissen zu erweitern.

Weitere Informationen, Buchungen unter www.thuelsfelder-talsperre.de.

7. HISTORISCHE DORFKIRMES

08./09. und 15./16. Juli 2017

Bether Str. 6
49661 Cloppenburg
Tel.: 04471 9484 0
www.museumsdorf.de

museumsdorf cloppenburg

Wenn Sie hoch hinaus wollen, dann ist es höchste Zeit! Telefonische Reservierung ab 10 Personen: 05407-346 9229, oder via Online-Ticket auf ***www.kletterwald-nord.de*** – dort finden Sie auch unsere genauen Öffnungszeiten. So kommen Sie zu uns: Von der A1 auf die B72 und dann in Richtung Thülsfelder Talsperre, einfach der Beschilderung folgen.

KLETTERWALD NORD Seit 2005

P.A.R.T.Y.-Tag im Josef-Hospital

Die Schülergruppe des Gymnasiums Ganderkesee mit Rettungssanitätern vor der Notaufnahme

Im Josef-Hospital fand am 8. Mai erstmals der P.A.R.T.Y.-Tag statt, auf dem Schüler über die Risiken und Folgen von Alkohol und Handy am Steuer und auf dem Fahrrad hingewiesen wurden. Ziel ist es, Unfälle und Traumata bei 15- bis 17-Jährigen zu verhindern.

Anders als es das Wort „Party" vermuten lässt, wurden die Schüler am 8. Mai im Josef-Hospital auf eine harte Realität aufmerksam gemacht. P.A.R.T.Y. (Prevent Alcohol and Risk related Trauma in Youth) ist ein aus Kanada stammendes Programm, das sich an Jugendliche wendet. Schüler durchlaufen hierbei die Stationen eines Schwerverletzten im Krankenhaus.

Mehr Handy- als Alkoholopfer

In der Zentralen Notaufnahme (ZNA) nimmt Schülerin Christin (16) auf der Liege für neu eingelieferte Notfälle Platz und wird von ihren Mitschülern umringt. „Es war ein bisschen einengend und befremdlich, dass so viele Menschen auf einen runterschauen. Man hatte aber schon das Gefühl, dass sich gut um einen gekümmert wird." Thorsten Westendorf, Leiter der ZNA, erklärt, dass es jedem Patienten, der bei Bewusstsein ist, so ergehe. Eingelieferte Notfälle müssen so lange dort liegen bleiben, bis eine Grundversorgung abgeschlossen ist. „Es kommen mittlerweile mehr Handyopfer als Alkoholopfer", erzählt er den Schülern. „In eurem Alter ist es so, dass ihr keine Helme mehr tragt. Das Handy bleibt gesichert, der Kopf wird beschädigt." Den Schülern soll bewusst werden, dass nicht nur Alkohol, sondern jegliche Ablenkung im Straßenverkehr zu Unfällen führen kann, die leider nicht jeder überlebt.

Betroffenheit auf der Intensivstation

Danach geht es zur Intensivstation und unter den Schülern macht sich einige Nervosität breit. Björn Knölke, Schulsozialarbeiter des Gymnasiums Ganderkesee, ermahnt seine Schützlinge, nicht herumzualbern: „Hier liegen schwerstverletzte Menschen." Viele kennen Intensivstation nur von Opa und Oma. Polizeioberkommissar Blume vom Präventionsteam meint vor diesem Hintergrund, dass die Patienten hier real seien. „Sinn und Zweck des Ganzen ist ja, dass ihr die Betroffenheit habt." Die Abläufe erklären Dr. Bernd Miele und Krankenpfleger Dirk Schnelle. Intensivstation sei der Bereich direkt nach der akuten Erstversorgung. „Die Intensivstation ist nötig, wenn der Körper nicht mehr in der Lage ist, gewisse Organfunktionen aufrecht zuerhalten. Es geht darum, den Patienten so zu stabilisieren, dass er wieder auf eine Normalstation verlegt werden kann", erläutert Dirk Schnelle. Den Jugendlichen werden Monitore, Defibrillatoren und Notfallwagen gezeigt, bevor sie in das Zimmer eines im Koma liegenden Herzpatienten geführt werden. Betroffenheit macht sich breit. Die Schüler wollen wissen, wie das Personal damit umgeht. „Jeder entwickelt im Laufe der Berufszeit eine eigene Strategie, damit umzugehen, sei es durch die Familie, den Glauben oder Sport", so Dirk Schnelle.

Die nächsten P.A.R.T.Y.-Termine

Chefarzt Dr. med. Jörg Retzlaff erhofft sich viel von der P.A.R.T.Y.-Aktion: „Prävention ist immer besser als behandeln zu müssen. Es kann einfach jeden treffen." Auch Schüler Nam (17) ist nach der Teilnahme überzeugt: „Das Programm hilft auf jeden Fall." Die nächsten Termine sind am 7. September und 16. November. Klassen können sich unter www.party-dgu.de anmelden.

Thorsten Westendorf, Leiter der ZNA, zeigt anhand von Schülerin Christin (16) die Grundversorgung eines Notfallpatienten

DELMENHORSTER DJ UNTERSTÜTZT „THE VOICE“-RAPPER

DJ Bob Mitchell setzt sich für ein Musikprojekt ein: Project Road Trip, kurz PRT, besteht aus drei Rappern und drei Sängerinnen. Die sechs Ex-Teilnehmer von „The Voice of Germany“ performen eine Mischung aus R&B und Hip-Hop, kombiniert mit jazzigen Beats.

DJ Bob Mitchel fördert die Musiker aus dem Süden

BOB MITCHELL AUF DEM ROADTRIP

Man merkt Bob Mitchell schnell an, dass er von PRT begeistert ist. „Die Leute gehen ab, wenn sie das Lied hören“, schwärmt er zum Beispiel über den PRT-Track „Chemistry“. Es ist ein von Jesse Kolb komponierter R&B-Song mit Hip-Hop-Elementen und Piano-Klängen, der sich in so gar keine Schublade stecken lassen lässt. Project Road Trip, das sind die Rapper Jesse Kolb aka JL, Fabian Storzum aka Bansh, Benjamin Kleinholz aka Benji und die Sängerinnen Sandrine Wydra, Jasmina aka JGray und Carole Curty. Alle sechs haben sich bei der Talentshow „The Voice of Germany“ kennengelernt.

Rapper bei Snap!

Dass sie in der Vorrunde ausgeschieden sind, ist nicht mit mangelndem Talent gleichzusetzen. So ist Jesse, der Gründer von PRT, seit drei Jahren Rapper bei der Dance-Gruppe „Snap!“, bekannt durch ihren 1992er-Hit „Rhythm is a Dancer“. Nach „The Voice of Germany“ beschloss Jesse, ein eigenes Projekt zu gründen, um seine fünf Mitstreiter nicht aus den Augen zu verlieren. Alle sechs Musiker stammen aus Süddeutschland. So kommt etwa Jesse aus Bad Kreuznach, Bansh und Benji aus Frankfurt und JGray aus Regensburg. So entstand auch der Name des Projektes: Project Road Trip bringt Künstler aus verschiedenen Städten zusammen, die ständig auf den Straßen Deutschlands unterwegs sind. Die Erfahrungen, die sie dabei sammeln, lassen sie in das Projekt einfließen.

Die erste EP heißt „PRT Vol. 1“

Florian Pfitzner, Fabian Storzum und Jesse Kolb bei ihrem Auftritt in Bremen

Bob Mitchell glaubt an PRT

Und wie passt nun der norddeutsche DJ Bob Mitchell zu den Süd-Musikern? Durch seine Frau Johanna, mit der Bob eine Radiosendung bei Radio Weser.TV moderiert, wurde er auf Jesse Kolb aufmerksam. „Nachdem ich seinen Rap in der Booth von ‚The Voice of Germany‘ gesehen hatte, bin ich sofort auf Jesses Facebook-Page gegangen.“ Seitdem stehen die beiden in engem Kontakt. Bob hat eine Mission. Er will erreichen, dass PRT bei Radiosendern gespielt wird und der Durchbruch gelingt – einfach weil er an das Team glaubt. Bob hat dem Projekt, das schon eine EP mit dem Titel „PRT“ herausgebracht hatte, bereits einen Auftritt im Riva und im Lagerhaus in Bremen verschafft. Auch Jesse, der von Beruf Lehrer ist und sein letztes Geld in das Projekt investiert hat, steht voll hinter seiner Unternehmung. „Ich bin jetzt zwar ein bisschen pleite, aber ich glaube an das Projekt, es ist mein Lebenswerk“, sagt er.

Sechs Künstler – sechs Songs

Die EP „PRT Vol. 1“ enthält sechs Tracks. Jedes Lied wurde von einem der sechs Künstler geschrieben. Produziert wurde sie von Dàm Black. „Chemistry“ ist die erste veröffentlichte Single, zu der es bereits ein Video auf Youtube gibt. „Ich war der Erste, seit Januar spiele ich diese Musik“, sagt Bob. Verwunderlich findet er jedoch, dass noch kein Radiosender den Song aufgegriffen habe. „Jeder Track auf dieser EP könnte in den Charts stehen.“

WONDER WOMAN

Die Emanzipation im Superheldenuniversum hat bereits im Oktober 1941 begonnen. In der achten Ausgabe der Reihe „All Star Comics“ hatte Wonder Woman ihren ersten Auftritt. Zugegeben, ihr Look entsprach ganz den Vorlieben der Männer – ein Psychologe mit einer Schwäche für Bondage, William Moulton Marston, hatte sie erschaffen –, aber die Amazonenprinzessin mag manche junge Comicleserin in der Ansicht bestärkt haben, dass das Leben für sie noch mehr als Haushalt und Kinder zu bieten haben sollte. Auch für Wonder Woman hat das Leben nach über sieben Jahrzehnten Comicgeschichte noch mehr zu bieten, sie hat endlich den Sprung auf die Kinoleinwand geschafft. In „Batman v Superman“ spielte sie noch eine Nebenrolle, jetzt steht sie erstmals ganz im Mittelpunkt einer Live-Action-Adaption: Aufgewachsen in einem abgelegenen Inselparadies, erfährt sie von einem gutaussehenden notgelandeten Piloten – gespielt von „Captain Kirk 2.0“ alias Chris Pine“ – von den großen Konflikten im Rest der Welt. Wonder Woman beschließt, zu helfen, und zieht in den Ersten Weltkrieg …

Genre: Comicadaption
Bundesstart: 15.06.
Regie: Patty Jenkins
Darsteller: Gal Gadot, Chris Pine, Robin Wright, Danny Huston, Connie Nielsen

Bilder: Warner Bros.

Baywatch

Bundesstart: 01.06.

Mitch Buchannon und C. J. Parker sind zurück. Allerdings nicht in Originalbesetzung der TV-Serie mit David Hasselhoff und Pamela Anderson – es übernehmen Dwayne Johnson und Kelly Rohrbach. Die Kombination aus großen Oberweiten und sexy Bademode in Zeitlupe darf in der Action-Comedy-Adaption natürlich nicht fehlen, Zac Efron spielt den Draufgänger-Neuzugang im Rettungsschwimmeralltag.

Die Mumie

Bundesstart: 08.06.

Nach dem Vorbild des Marvel Cinematic Universe will Universal jetzt ebenfalls ein neues Filmuniversum schaffen, in dem sich seine klassischen Monster tummeln. Angefangen mit „Die Mumie“, nach dem Vorbild des Horrorklassikers von 1932 mit Boris Karloff. Hatten wir seitdem schon ein paarmal wieder in ähnlicher Form, aber jetzt spielt Tom Cruise die Hauptrolle und sexy Sofia Boutella die Mumie!

Transformers: The Last Knight

Bundesstart: 22.06.

Mark Wahlberg muss sich im großen Stil mit den Maschinenwesen herumschlagen. Nicht zufällig herrscht Endzeitstimmung in „The Last Knight“, denn der erfolgsverwöhnte Regisseur Michael Bay hat verlauten lassen, dass dieser fünfte Teil der immens erfolgreichen Reihe sein letzter sein wird. Das geneigte Publikum erwartet reichlich 3D-Bombast und eine Extraportion Transformers-Mythologie.

Isabela Moner

Sie ist erst 15, aber ihre Karriere nimmt gerade gewaltig an Fahrt auf: Isabela Moner ist in diesem Monat im neuen „Transformers“-Film im Kino zu sehen.

Ihren ersten großen Auftritt hatte Isabela Moner mit 10 Jahren in einer Broadway-Produktion von „Evita“. Mit auf der Bühne: Latin-Pop-Superstar Ricky Martin. Sie sangen zusammen in Spanisch, was kein Problem für Isabela ist, da ihre Mutter aus Peru stammt und die in Cleveland, Ohio, geborene Tochter eine starke Verbundenheit zu ihrer lateinamerikanischen Seite fühlt.

SPANISCHE FLÜCHE

Beim Vorstellungsgespräch für „Transformers: The Last Knight“ bat Regisseur Michael Bay sie, auf Spanisch zu fluchen. Scheint ihm gefallen zu haben – sie bekam den Job. „Es ist schon manchmal überwältigend, weil ich sowas noch nie gemacht habe“, sagt Isabela. Zwar hatte sie schon verschiedene TV-Rollen, unter anderem in der Serie „100 Dinge bis zur Highschool“, und auch kleinere Kinoauftritte, aber noch nichts in dieser Blockbuster-Liga.

ISABELA WIRD ZU IZZY

Gefragt, wie sehr sie persönlich ihrer Filmfigur Izzy ähnelt, sagt sie: „Die größte Ähnlichkeit besteht wohl darin, dass für uns beide Familie eine wichtige Rolle spielt. Wir sind auch beide sehr hartnäckig und zielstrebig.“ Trotzdem war es natürlich erst mal ein einschüchterndes Erlebnis, mit Mark Wahlberg am Set zu stehen: „Er kam auf mich zu und stellte sich vor und ich wusste nicht, was ich sagen sollte. Was sagst du zu jemandem, den du von klein auf im Kino gesehen hast?“

RELAX!

Nach einigen verkrampften Versuchen, im Beisein des etablierten „Transformers“-Stars cool zu bleiben, entspannte sich Isabela dann aber recht schnell. Das Ergebnis ihrer Zusammenarbeit ist ab dem 22. Juni im Kino zu sehen.

Bilder: Smaltz+Raskind/2017 Paramount Pictures

Monsieur Pierre geht online

Bundesstart: 22.06.

Auch der große Blonde mit dem schwarzen Schuh ist wieder da – inzwischen schlohweiß und nicht mehr ganz so tollpatschig wie zu seinen besten Zeiten in den 70ern und frühen 80ern, aber es ist doch immer noch unverwechselbar Pierre Richard. Als mürrischer alter Witwer entdeckt Frankreichs Comedy-Altstar die Welt der Internet-Datingportale und übt sich in verbaler Verführungskunst …

Die Verführten

Bundesstart: 29.06.

Spätestens seit „Lost In Translation“ ist klar, dass Sofia Coppola die Filmemacher-Gene ihres Vaters geerbt hat. Mit der Adaption des Romans „The Beguiled“ präsentiert sie ihren ersten Thriller. Der spielt in einem Mädcheninternat zur Zeit des amerikanischen Bürgerkriegs. Colin Farrell findet sich als verletzter Soldat in erotisch aufgeheizter Atmosphäre allein unter Frauen wieder …

Girls Night Out

Bundesstart: 29.06.

Scarlett Johansson braucht offensichtlich Abwechslung und ist sich auch für derbe Partykomödien nicht zu schade. Als Jess will sie mit ihren alten Collegefreundinnen (darunter auch Blair – Zoë Kravitz, Tochter von Lenny) noch mal so richtig einen draufmachen. Doch dann bringt die entfesselte Frauenclique versehentlich den bestellten Stripper um – und die Partynacht gerät aus dem Ruder …

Leslie Clio
Purple

Manchmal muss man einfach mal raus: Leslie Clio ist nach zwei Top-20-Alben aus ihrer Wahlheimat Berlin nach Hawaii gezogen, um Abstand vom hiesigen Pop-Zirkus zu bekommen. Mit „Purple“ meldet sie sich als Künstlerin von internationalem Format zurück. Unkonventionelle Popmusik im Sinne von Lana Del Rey.

Nikka & Strings
Underneath And In Between

Nikka Costa hatte schon als Kind eine Karriere, immerhin ist Frank Sinatra ihr Patenonkel. Ihr Charisma und ihre Stimme stellt die 44-Jährige nun erneut mit einem Album unter Beweis, auf dem sie eigene Songs und gecoverte Klassiker wie „Nothing Compares 2 U“ in Streicherarrangements präsentiert.

Alejandra Ribera
This Island

Intime Atmosphäre, fragiler Gesang, spärliche Arrangements – unzählige Singer-Songwriter scheitern an dieser Formel und kommen mit ihrem Renommee nicht über den örtlichen Kneipenhocker hinaus. Alejandra Ribera verdient da mit ihrem zweiten Album mehr Aufmerksamkeit, bei „Higher“ besteht sogar Ohrwurm-Gefahr.

Bilder: apple corps. ltd

THE BEATLES

It was 50 years ago today … Über das am 1. Juni 1967 veröffentlichte Album „Sgt. Pepper's Lonely Hearts Club Band“ ist inzwischen so viel geschrieben worden, dass jeder Beatles-Fan es in- und auswendig zu kennen glaubte. Doch zum 50-jährigen Bestehen gibt es jetzt noch mal von Giles (Sohn von George) Martin neu abgemischte Jubiläumseditionen, für die 34 Studio-Takes und Vorabversionen ausgegraben wurden, größtenteils zuvor unveröffentlicht. Für das Wiederentdecken von „Sgt. Pepper“ bietet sich zunächst das Album selbst in einem neuen Stereo-Mix an. Kein Standard-Remastering in diesem Fall natürlich. Anders als bei den vorherigen Remixen hat Giles Martin hierfür die originalen Studioaufnahmen verwendet und mit einer Kombination aus Vintage- und modernstem Equipment in viermonatiger Arbeit neu abgemischt. Obsessive Beatlesfans haben damit nach der Monoveröffentlichung von 2009 erneut die Möglichkeit, feine Unterschiede herauszuhören – etwa den Stereotrick bei Paul McCartneys Orgelintro zu „Lucy In The Sky With Diamonds“. Das Deluxe-Spektrum beginnt mit der Doppel-CD/LP mit alternativen Aufnahmen der 13 „Sgt. Pepper“-Songs sowie der Vorab-Single „Strawberry Fields Forever/Penny Lane“ und reicht bis zum wunschlos glücklich machenden 6-Disc-Boxset.

SGT. PEPPER'S LONELY HEARTS CLUB BAND – ANNIVERSARY EDITION

Die Toten Hosen

Laune der Natur

Bild: Paul Ripke

Die Toten Hosen nehmen Abschied von zwei alten Weggefährten: Für ihren langjährigen Manager Jochen haben sie „Eine Handvoll Erde“ geschrieben, für Ex-Drummer Wölli einen seiner Solosongs neu bearbeitet. Deshalb ist „Laune der Natur“ keine Trauerplatte, vielmehr gibt es wieder von jedem etwas, wie wir das von den längst gesellschaftsfähig gewordenen Punkern aus Düsseldorf schon lange kennen – von krawallig bis radiofreundlich. Zurück zu den Punk-Wurzeln geht es dagegen mit der „Learning English Lesson 2“ in der Doppel-CD-Variante. Bei den Coverversionen machen internationale Urgesteine wie Jello Biafra mit. Learning Punk-Rock!

Bild: Rhino/WMG

Foreigner

40

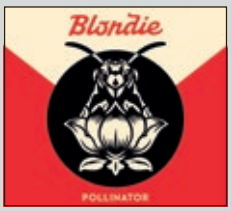
Als Foreigner 1977 auf der Bühne auftauchten, war das bereits ein Vollprofi-Projekt, angeführt von Mick Jones (von Spooky Tooth) und Leadsänger Lou Gramm. Die Mitglieder wurden immer wieder ausgetauscht, was den melodischen Hardrock-Sound der Band hörbar beeinflusst hat. Das lässt sich sehr schön anhand der neuen Doppel-CD-Retrospektive zurückverfolgen, die am 2. Juni auch auf Vinyl erscheint: Von den prägenden Hits der beiden ersten Alben, wie „Cold As Ice“ und „Hot Blooded“, über die großen 80er-Balladen „Waiting For A Girl Like You“ und „I Want To Know What Love Is“ bis in die Bedeutungslosigkeit. Kann man sich auch noch mal live anhören – die aktuelle Foreigner-Besetzung mit dem einzig verbliebenen Originalmitglied Mick Jones befindet sich derzeit auf Deutschlandtour.

Little Steven

Soulfire

Bild: Louis Arzonico

Steven Van Zandt alias Little Steven ist vor allem als Gitarrist von Bruce Springsteens E Street Band sowie als Silvio Dante in der TV-Serie „Die Sopranos“ bekannt. Das sind allerdings nur zwei Puzzleteile seiner vielseitigen Karriere. Auf „Soulfire“ ist er mal wieder der Boss. Sei es der Titelsong, das James-Brown-Cover „Down And Out In New York City“ oder sein „Standing In The Line Of Fire“, das er 1984 zu einem Album von Gary U.S. Bonds beigesteuert hat – hier klingt das Neue, Gecoverte und Recycelte dank der reformierten 15-köpfigen Band The Disciples of Soul wie aus einem guten, alten Soul-Rock-Guss.



Blondie

Pollinator

Blondie haben in der zweiten Phase ihrer Karriere immer noch wieder das Gespür für Hits bewiesen: „Maria“, „Good Boys“ und jetzt „Fun“ brauchen sich vor ihren großen Klassikern aus den 70ern und frühen 80ern nicht zu verstecken. Für „Pollinator“ haben sich Debbie Harry und Chris Stein als Songwriter vergleichsweise zurückgehalten und arbeiten stattdessen mit Vorlagen ganz unterschiedlicher Künstler wie Ex-Smiths-Gitarrist Johnny Marr, Sia oder Charli XCX. Besonders gelungen ist auch ihre epische Version eines Songs des kanadischen Indie-Künstlers Adam Johnston, „Fragments“ – Hammer!

Bild: Guy Furrow

Bild: Koch Films

Film Noir

Die Narbenhand

Ein echter Klassiker feiert hier mit großer Verspätung seine DVD-Premiere: Die Romanvorlage stammt von Graham Green, Alan Ladd spielt den oft kopierten Prototypen des einzelgängerischen Killers, dessen kaltes Herz nur eine Femme fatale wie Veronica Lake erwärmen kann. So ist die „Narbenhand“ aus dem Jahr 1942 (Synchronisation von 1981) in vieler Hinsicht ein früher Meilenstein des Film-Noir-Genres.

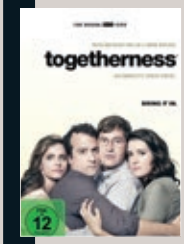
TV-Serie

The People v. O. J. Simpson

Es war einer der spektakulärsten Gerichtsfälle der 90er-Jahre: der Mordprozess gegen den ehemaligen Football- und Filmstar O. J. Simpson. Kaum jemand zweifelte daran, dass O. J. seine Ex-Frau Nicole Brown Simpson und deren Freund Ron Goldman brutal ermordet hatte – und dennoch wurde er am 3. Oktober 1995 freigesprochen. Warum? Diese starbesetzte Miniserie lädt zum Blick hinter die Kulissen ein.

TV-Serie

Togetherness – Staffel 2



Alex ist im Job und in der Liebe wieder obenauf – was seine zwischenzeitlich „beste Freundin“ Tina mit gemischten Gefühlen betrachtet. Und Mark will Michelle noch mal heiraten, obwohl die ja heimlich eine Affäre hatte. Kurz: Es ist kompliziert, wie so oft in der Liebe, aber die Indie-Alternative zu „Modern Family“ weiß auch in der zweiten Staffel Comedy-Kapital aus dieser Problematik zu schlagen.

Dokumentation

Olé, Olé, Olé!

So wie die Rolling Stones möchte man alt werden. Diese Dokumentation über ihre Lateinamerika-Konzerte im vergangenen Jahr zeigt beneidenswerte Einblicke in das Tourleben der (Ur-)Großväter. Als lebende Legenden sind sie überall gern gesehene Gäste, ihre Auftritte sind trotz Falten und grauer Haare keine Oldie-Shows und die lateinamerikanischen Fans flippen noch genauso aus wie damals in den 60ern.

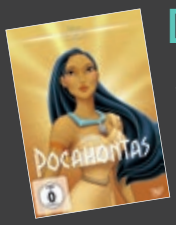
Dokumentation

Multiple Schicksale

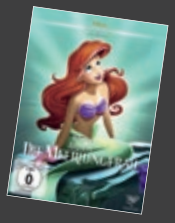
Multiple Sklerose: Jeder hat schon mal von der Krankheit gehört, viele kennen Betroffene, die wenigsten wissen, worum es geht. Der Schweizer Regisseur Jann Kessler kennt MS seit seiner Kindheit – durch seine betroffene Mutter. Sein bewegender Film, der in erster Linie die schweren Fälle beleuchtet, entstand ursprünglich als Abitur-Projekt, bevor er ins Kino kam und jetzt auf DVD erschienen ist.

DVD Verlosung

DISNEY CLASSICS



Seit „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ aus dem Jahr 1937 steht der Name Walt Disney für großes Animationsfilmkino. In den 80ern konnte man die Filme auch auf VHS bekommen, ab 1997 auf DVD und ab 2006 auf Blu-ray. Doch die Titel verschwanden immer nach einer Zeit vom Markt, um später in neuen Editionen wieder herausgebracht zu werden. Damit ist jetzt Schluss: Disney bringt seine Animations-Meisterwerke in einer Sammlerkollektion dauerhaft auf DVD und Blu-ray heraus. Den Anfang machen 11 ausgewählte Titel aus 80 Jahren Zeichentrickgeschichte.



ZUM VERKAUFSSTART DER 11 NEU VERÖFFENTLICHTEN DISNEY CLASSICS AM 15. JUNI VERLOSEN WIR JEWEILS 1 X DVD „ARISTOCATS“, „ARIELLE, DIE MEERJUNGFRAU“, „ALADDIN“ UND „POCAHONTAS“.

***Statt Quizfrage:* Nennen Sie Ihren Lieblingsfilm unter den 4 verlosten Disney-Klassikern.**

Die Antwort mit Adresse bis zum 16. Juni an Borgmeier Publishing, Kulturredaktion, Lange Straße 112, 27749 Delmenhorst.

Die Antwort auf die „Rogue One“-Verlosung lautet: Count Dooku/Christopher Lee. Gewonnen haben Karsten Reshöft aus Ganderkesee und Christina Deeken aus Bremen.

Biopic/Drama

Sully

Bild: Warner Bros.

Am 15. Januar 2009 rettet Chesley „Sully” Sullenberger die Passagiere des US-Airways-Fluges 1549 durch eine Notlandung auf dem Hudson River, als die Triebwerke nach einer Kollision mit Wildgänsen ausfallen. Sully wird als Held gefeiert, doch die Verkehrsbehörde versucht ihm einen Pilotenfehler anzuhängen … Clint Eastwood hat den Fall mit Tom Hanks in der Hauptrolle neu aufgerollt. Großartig!

Bilder: © 2017 Disney

BÜCHER

Stephen Dobyns

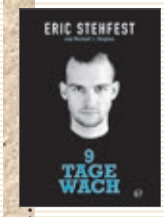
Ist Fat Bob schon tot?

Connor Raposo wird zufällig Zeuge eines blutigen Motorradunfalls. Aber war es überhaupt ein Unfall? Und ist der Tote wirklich Harley-Biker „Fat Bob“? Schließlich hat man nur noch Fetzen von ihm gefunden. Die Ereignisse überschlagen sich, Morde geschehen, Connor mittendrin. Der Leser ebenso, denn Stephen Dobyns beschreibt ihm alles kumpelhaft, bis hin zu den Problemen dabei: „Uns mit der nächsten Person bekannt zu machen, wird schwierig …“ Natürlich nicht wirklich, aber man fühlt eine Verbindung zum schwarzhumorigen Autor.

C. Bertelsmann, 19,99 Euro

Eric Stehfest

9 Tage wach



Hinter „9 Tage wach“ steckt kein bisher verborgenes Talent als Thriller-Autor, vielmehr ist es ein realer Thriller, den der Schauspieler Eric Stehfest, bekannt aus der RTL-Soap „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“, persönlich erlebt hat: seine jahrelange Abhängigkeit von der Droge Crystal Meth. Mit Unterstützung von Michael J. Stephan beschreibt er seinen biografischen Weg in die lebensbedrohliche Abhängigkeit. „Ein Buch wie ein Rausch“, warnt der Klappentext, und entsprechend nervös und sprunghaft präsentiert sich die Drogenbeichte.

Edel, 17,95 Euro

Don Lawrence und Mike Butterworth

Trigan: Abgründe

Mit „Abgründe” ist der 10. Band der „Trigan”-Reihe bei Panini Comics neu erschienen. Die Hardcover-Comicalben präsentieren eine kriegerische Science-Fiction-Welt, die von der Geschichte des alten Roms inspiriert ist. Für Neulinge empfiehlt es sich, mit Band 1, „Kampf um Elekton“, einzusteigen und sich hier im Anschluss an die ursprünglich ab 1965 erschienenen Comic-Episoden näher in die Entstehungsgeschichte der Trigan-Saga einführen zu lassen – bis auf die Rechtschreibpanne auf dem Backcover ein klassisches Comic-Schmuckstück. Zum Sammeln!

Panini Comics, 14,99 Euro

GAMES

GAMES

Codemasters / PlayStation 4, Xbox One, PC

Dirt 4

Freunde des Off-Road-Rennsports erwartet am 9. Juni eine neue Herausforderung: „Dirt 4“ steht dann in den Regalen.

Dass für den Soundtrack Künstler wie die Chemical Brothers und Queens of the Stone Age ausgewählt wurden, passt: Es geht um Adrenalinstöße, die der rasende Spieler in mehr als 50 Off-Road-Fahrzeugen auf unzähligen Pisten in Australien, Spanien, Michigan (USA), Schweden und Wales erfährt. Unzählig deshalb, weil das neue „Your Stage“-System dazu einlädt, eigene Rennstrecken zu kreieren. Der erfreulich einfach zu bedienende Streckengenerator ermöglicht es, mit Schiebereglern die Länge und Komplexität vorzugeben. Das lässt sich problemlos immer wieder korrigieren, bis der perfekte individuelle Streckenvorschlag steht. Für Anfänger muss es ja nicht gleich eine Höllenfahrt über Steigungen, mit Sprüngen und durch Haarnadelkurven sein. Zumal Abnutzung und Schäden der Wagen auch abgebildet werden. Zwar stehen Ingenieure und Mechaniker zur Verfügung, jedoch bleibt zwischen den Rennen nicht viel Zeit für Reparaturen. Und Schmuckstücke wie den Ford Fiesta R5, den Mitsubishi Lancer Evolution VI oder den Audi Sport quattro S1 E2 schrottet der wahre Autoliebhaber nicht gern. „Dirt 4“ nimmt aber generell Rücksicht auf Einsteiger und erkundigt sich bereits vor Beginn des Spiels nach den Fahrkenntnissen. Die entsprechend vorgenommenen Einstellungen lassen sich jederzeit wieder anpassen. Außerdem besteht die Möglichkeit, die DirtFish Rally School in Washington zu besuchen und sich hier in Sachen Skills, Technik und Fahrpraxis schulen zu lassen. Schritt für Schritt zum Profi!

VERANSTALTUNGEN IM JUNI

Kalender

Stadtfest 2.0

Auf drei Bühnen bietet das Stadtfest Delmenhorst vom 08.06. bis 10.06.2017 alles, was das Zuschauerherz begehrt. Auf dem Rathausplatz spielen Line Six, Free Steps und „Das Fiasko". Dazwischen wird DJ Goli dem Publikum immer wieder einheizen. Während die Rathausbühne mit ihren Top-40-Bands als Partybühne für jedermann gilt, steht die Bühne am Bismarckplatz ganz unter dem Motto Rock. DJ CrizB legt auf, es spielen Stürmer Deluxe, Rockkantine und die Hells Balls, eine AC/DC-Coverband, die schon letztes Jahr das Festival rocken durfte. Der Wallplatz hingegen wird in eine Club/Housebühne verwandelt. Hier erwartet die Besucher des Festivals DJ Huntebeat, Housedestroyer und DJ Dope. Bier- und Cocktailwagen sorgen für Stärkung. Der Eintritt ist frei.

AUSSTELLUNGEN

Delmenhorst

Kind sein ist kein Kinderspiel, in der Sonderausstellung veranschaulicht das Kinderhilfswerk „terre des hommes" die Leiden, die Kinder in armen Ländern ertragen müssen. Durch Satire werden die vorherrschenden Armutsprobleme zu bekannten Kinderspielen zugeordnet: So wird der „Game Boy" von der populären Spielekonsole zum abgestumpften Kindersoldaten. „Kind sein ist kein Kinderspiel" ist Teil der Veranstaltungsreihe „Mein Stück vom Kuchen – Sind wir arm? Sind wir reich?" vom Aktionsbündnis „AkimA" zum Thema Armut, Ladenlokal im Erdgeschoss des Jute-Centers, bis zum 30. Juni

Delmenhorst in Bildern, eine Bilder-Ausstellung von Künstlern der Malwerkstatt Delmenhorst in Kooperation mit der Volksbank. Verschiedenste Facetten von Delmenhorsts Stadtbild: Der Wasserturm und das Haus Coburg sind verewigt worden wie auch die Grafften oder Oberbürgermeister Axel Jahnz. Das Besondere: Alle Bilder sind käuflich erwerblich, die Preise reichen von 50 bis 390 Euro, Galerie der Volksbank Delmenhorst Schierbrok in der Mühlenstraße 146, bis zum 11. August

Hude

Reflexionen in Öl, der 1940 in Westpreußen geborene Künstler Jörg Koltermann hat sich bei seiner Ölmalerei den exotischen Motiven rund um Reflexionen verschrieben. Bäume, Landschaften und Gebäude spiegeln sich in seinen Bildern auf brillant realistische Weise in Scheiben, auf Autolack oder auf dem Wasser wider und eröffnen eine ungewohnte Sichtweise auf vertraute Formen und Zustände. Die Ausstellung der etwas anderen Art von der regioVHS Ganderkesee-Hude lädt zum Nachdenken ein, Kulturhaus Müller, bis zum 11. Juni

Bremen

Sammler der ersten Stunde, der Bankier August von der Heydt sammelte nach dem Tod von Paula Modersohn-Becker einige ihrer späten Werke, die heute im Von-der-Heydt-Museum in Wuppertal ausgestellt sind. Nun kommen rund 35 Werke der Worpsweder Künstlerin zurück nach Bremen, wo sie gemeinsam mit Teilen der hochkarätigen Gemäldesammlung von Ludwig Roselius präsentiert werden, Museen Böttcherstraße, bis zum 10. September

Proof of Life / Lebenszeichen, lebensgroße Vollplastiken, gewaltige Gemälde, abstrakte Bilder: Die Ausstellung „Proof of Life" setzt sich wirkungsvoll mit existenziellen Fragestellungen wie Leben und Tod, Freude und Schmerz auseinander. So werden einprägsame Vor-Bilder von zahlreichen Künstlern, darunter Louise Bourgeois, Anton Corbijn und Damien Hirst neu aufgegriffen und in nie dagewesener Form verarbeitet, Weserburg, bis zum 25. Februar 2018

Oldenburg

Ernst Beyersdorff – Oldenburger Sammler, Künstler und Jurist, Ernst Beyersdorff hatte zwei Leidenschaften: die eine für die Juristerei, die andere für Kunstsammlungen. Als glühender Verfechter der künstlerischen Moderne engagierte er sich in Oldenburg jahrzehntelang durch Förderungen und gründete etwa die „Vereinigung für junge Kunst". Bis zu seinem Tod 1952 entstand so eine große Sammlung seiner Lieblingswerke, die nun samt zeitgenössischen Dokumenten ausgestellt werden, Prinzenpalais und Oberlandesgericht Oldenburg, bis zum 18. Juni

Veranstaltungskalender zum Mitnehmen

Ab sofort bietet das Deldorado den Veranstaltungskalender zum Mitnehmen: Einfach mit dem Smartphone den QR-Code scannen und anschließend auf den Kalender klicken, um ihn als PDF zu öffnen. Abgespeichert ist er immer dabei, wenn man ihn braucht. Übrigens: Wer mal kein Deldorado zum QR-Code-Scannen zur Hand hat – den PDF-Kalender findet ihr auch auf www.deldorado.de.

01

DONNERSTAG

PARTY

Bremen

Studentennacht, Lila Eule, 23 Uhr

Stubu Warm-up, alle Cocktails ab 3,50 Euro, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Karaoke, Cubes, Eintritt frei, 20 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Heigln als Reha-Sport, Anerkannter Rehabilitationssportkurs Orthopädie, Treffpunkt: Stedinger Straße 233a (Platz vom TuS Hasbergen), 18 Uhr

Ganderkesee

Café Kinderwagen, Eltern mit Kindern bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres treffen sich bei Kaffee, Tee und Keksen, um sich auszutauschen, Jugendzentrum Trend, 9.30 Uhr

Oldenburg

Wochenmarkt, Pferdemarkt, 7 Uhr

02

FREITAG

BÜHNE

Delmenhorst

Einer flog über das Kuckucksnest, der Widerstand des Patienten McMurphy gegen seine Psychatrie, basierend auf dem gleichnamigen Roman von Ken Kesey, Familienzentrum Villa, 20 Uhr

MUSIK

Bremen

Ape Crime – Exit Tour 2017, verlegt ins Bürgerhaus Vegesack, Karten bleiben gültig, Einlass 19.30 Uhr

Blues Brothers & Sisters, die Herren und Damen in Schwarz haben in Bremen ihre neue musikalische Heimat gefunden, Fritz Theater, 20 Uhr

Frank Grischek – Kabarettkonzert, nie war ein Abend mit Akkordeon schöner, Erlesenes – das Café im KITO, 20 Uhr

Local Heroes, Teil von Europas größtem nicht-kommerziellem Newcomer-Bandwettbewerb, Meisenfrei, 21 Uhr

PARTY

Bremen

Friday Night Is Bottle Night!, Flaschen zum Sonderpreis, Adiamo, 20 Uhr

Studenten Freitag, 90er, Rock und Pop, La Viva, 23 Uhr

Freaky Friday #256, Modernes, 23 Uhr

Endlich Freitag, weit gefächerter und tanzbarer Mix aus Rock, Pop & Charts, Aladin, 21 Uhr

Stubu Freitag, bis 0 Uhr Getränke-Aktion 2 für 1, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr

Bewegungstraining am Hasportsee, Heigln am See, Treffpunkt: Wiese neben dem Gut Hasport, 15 Uhr

Bremen

OUTNOW! Festival 2017 – Festivaleröffnung, mit Kulturstaatsrätin Carmen Emigholz und der künstlerischen Leitung, Foyer Kleines Haus, 18.30 Uhr

Oldenburg

Bloherfelder Wochenmarkt, Bloherfelder Str./Ecke Kennedystr., 7 Uhr

Verschenkemarkt, Donnerschweer Str. 216, 12 Uhr

03

SAMSTAG

BÜHNE

Bremen

Falco – Das Musical, eine emotionale Hommage an einen der schillerndsten deutschen Popstars der 80er-Jahre, zweifache Aufführung aufgrund der hohen Nachfrage, Musical Theater, 15 Uhr und 20 Uhr

MUSIK

Bremen

Jamaram, Reggae, Funk, Latin und Blues, Kulturzentrum Lagerhaus, 20.30 Uhr

Rosa & Die Wilden Jungs, Pinkpostpunkpop vom Feinsten, mit weiteren Auftritten von „Mathildes Wohnzimmer" und „Caldera", Meisenfrei, 21 Uhr

PARTY

Bremen

Freak Nacht, mit Shamall-Norbert & Tommes, Aladin, 21 Uhr

Sinatra´s Party-Night, mit DJ Christian, DJ Andreas oder DJ Sir Andy, Sinatra's, 22 Uhr

Club Vybz Party Abend, Oldschool, RnB und Hip-Hop, Avenue Club, 23 Uhr

Lebe die Nacht, Stubu, 23 Uhr

Tanznacht, Best Of Today & Alltime Favourites, abwechselnd mit DJs Ernie, Torsten D., Milus Kleyn, D-Aitch oder Sven Baker, Modernes, 23 Uhr

Saturdaynation, House, R&B, Disco, Charts, 90er, Retro, 23 Uhr

La Viva Clubnacht, La Viva, 23 Uhr

Oldenburg

Welcome to the Club, Einlass ab 21, Cubes, 22 Uhr

Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

Alle zusammen, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

Bremen

Antik- & Trödelmarkt an der Weser, shoppen, schnacken und genießen, Weserpromenade, 8 Uhr

Oldenburg

Wochenmarkt, Pferdemarkt, 7 Uhr

Flohmarkt, Freigelände, Weser-Ems-Hallen, 8 Uhr

04

SONNTAG

MUSIK

Bremen

Green Blues Band, Blues und Blues-Rock mit unverkennbarem Sound, Meisenfrei, 21 Uhr

PARTY

Bremen

80er Hard Rock Nacht, mit Shamall-Norbert, Aladin, 21 Uhr

35. Pink Party, Modernes, 23 Uhr

ANSONSTEN

Bremen

Sonntagscafé, Kweer, 15 Uhr

Oldenburg

Gottesdienst, Freie Christengemeinde Oldenburg, 10.30 Uhr

05

MONTAG

ANSONSTEN

Oldenburg

FC Kennedy, der offene Fußballtreff für Männer, Sportplatz Kennedystraße, 19 Uhr

06

DIENSTAG

PARTY

Bremen

Kick-Start, Stubu, 23 Uhr

Studi, der Studenten-Dienstag, Tower, 23 Uhr

ANSONSTEN

Oldenburg

Wochenmarkt, Rathausmarkt, 7 Uhr

Singletreff Ü40, Restaurant Shang Hai, 20 Uhr

07

MITTWOCH

PARTY

Bremen

Studentennacht, freier Eintritt für Studenten, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Meet me on Wednesday, Drinks4Friends-Preise, Cubes, 22 Uhr

Uni Nacht, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr

Mittwochs tanzen?, 2 Cocktails zum Preis vom einem, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Vielfalt, Frische und Qualität, Rathausplatz, 7.30 Uhr

Oldenburg

Bloherfelder Wochenmarkt, Bloherfelder Str./Ecke Kennedystr., 7 Uhr

Handwerklich und künstlerisch Arbeiten, eine Kooperation mit der Oldenburger Kunstschule, Oldenburger Kunstschule e.V., 10 Uhr

Stammtisch Oldenburger Singles, Florian – Grand Café, 20 Uhr

Uni Nacht, umsonst kickern und Spaß haben, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr

08

DONNERSTAG

PARTY

Bremen

Studentennacht, Lila Eule, 23 Uhr

Stubu Warm-up, alle Cocktails ab 3,50 Euro, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Karaoke, Cubes, Eintritt frei, 20 Uhr

24 Stunden Burginsellauf

Am Samstag, den 17. Juni 2017 fällt der Startschuss für den 14. 24-Stunden-Lauf rund um die Delmenhorster Graft. Die antretenden Läufer werden dabei versuchen, den bisherigen Rekord von über 385 Kilometern zu schlagen, der vom TSV Neuenwalde gehalten wird. Die Preisverleihung findet am Folgetag um 13.00 Uhr statt. Schülergruppen wiederum beginnen ihren Lauf Samstag um 14.30 Uhr und enden am Sonntag um 17.30 Uhr. Zusätzlich zum eigentlichen Event wird den Zuschauern auch im Rahmenprogramm einiges geboten: Neben zahlreichen Buden zur Verköstigung gibt es Livemusik der Band „Three and a half Pint¨. Abends kann man sich auf noch mehr Livemusik, Lagerfeuer und ein Abschluss-Feuerwerk freuen.

ANSONSTEN

Delmenhorst

Delmenhorster Stadtfest, das Kultfest an der Delme mit 40 Ausstellern und abwechslungsreichem Musikprogramm, Delmenhorster Innenstadt, 18 Uhr

Heigln als Reha-Sport, Anerkannter Rehabilitationssportkurs Orthopädie, Treffpunkt: Stedinger Straße 233a (Platz vom TuS Hasbergen), 18 Uhr

Bernhard Aichner – Totenrausch, Lesung des österreichischen Bestsellerautors zu seinem neuesten Thriller, Buchhandlung Decius, 20 Uhr

Ganderkesee

Café Kinderwagen, Eltern mit Kindern bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres treffen sich bei Kaffee, Tee und Keksen, um sich auszutauschen, Jugendzentrum Trend, 9.30 Uhr

Oldenburg

Wochenmarkt, Pferdemarkt, 7 Uhr

Singletreff Ü40, Restaurant Shang Hai, 20 Uhr

Bockhorn

36. Bockhorner Oldtimermarkt, internationaler Treffpunkt für Liebhaber klassischer Fahrzeuge, 10 Uhr

09

FREITAG

BÜHNE

Delmenhorst

Marcel Kösling – Keine halben Sachen! ... oder: Die Kunst, Frauen zu zersägen., Die geballte Kraft des Köslings in zwei Stunden, Divarena, 20 Uhr

Bremen

Die Schutzbefohlenen, von Elfriede Jelinek, zum letzten Mal, Kleines Haus, 20 Uhr

MUSIK

Bremen

Yuri Honing Acoustic Quartet, der holländische Saxophonist mitsamt Quartett tritt zum vierten Mal in Bremen auf, Sendesaal, 20 Uhr

Klassik-Duo Klara und Arthur Hornig, Konzert für Cello und Klavier, Villa Sponte, 20 Uhr

Kai & Funky von TON STEINE SCHERBEN mit Gymmick, Lila Eule, 20 Uhr

Floyd Unlimited, großartige Interpretationen der Sternstunden des Melodic und Progressive Rock, Meisenfrei, 21 Uhr

PARTY

Bremen

Friday Night Is Bottle Night!, Adiamo, 20 Uhr

Friday Mix, der beste Mix zum Tanzen, Sinatra´s, 22 Uhr

Studenten Freitag, 90er, Rock und Pop, La Viva, 23 Uhr

Endlich Freitag, weit gefächerter und tanzbarer Mix aus Rock, Pop & Charts, Aladin, 21 Uhr

Rhythm is a Dancer, die 90er-Party, Modernes, 23 Uhr

Oldenburg

Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr

Bewegungstraining am Hasportsee, Heigln am See, Treffpunkt: Wiese neben dem Gut Hasport, 15 Uhr

Delmenhorster Stadtfest, das Kultfest an der Delme mit 40 Ausstellern und abwechslungsreichem Musikprogramm, Delmenhorster Innenstadt, 18 Uhr

Mitternachtssporthalle, mehrsprachiges Sportangebot und Fitness-Training für Jugendliche ab 16 Jahren, Sporthalle Am Stadion, 22 Uhr

Bremen

Eröffnung des Biergarten am Neustadtswall, mit der Band „The Bobcats¨, 18 Uhr

Poetry on the road, Eröffnung des 18. Internationalen Kulturfestivals Bremen, Theater am Goetheplatz, 20 Uhr

Oldenburg

Bloherfelder Wochenmarkt, Bloherfelder Str./Ecke Kennedystr., 7 Uhr

Verschenkemarkt, Donnerschweer Str. 216, 12 Uhr

Bockhorn

36. Bockhorner Oldtimermarkt, internationaler Treffpunkt für Liebhaber klassischer Fahrzeuge, 8 Uhr

10

SAMSTAG

MUSIK

Bremen

Saisonpräsentation der Bremer Philharmoniker, Glocke – Großer Saal, 11.30 Uhr

Dinner in Concert – Eine Nacht in Las Vegas, eine musikalische Reise in die Metropole des Glücksspiels, Bremer Ratskeller, 19 Uhr

Adam Boeker – saltarello, der kanadische Nachwuchspianist auf seinem Preisträgerkonzert, Sendesaal, 20 Uhr

Metal Church & Guest, harte Metal-Musik und christlicher Glaube, Tivoli, 20 Uhr

Floyd Unlimited, großartige Interpretationen der Sternstunden des Melodic und Progressive Rock, Meisenfrei, 21 Uhr

PARTY

Bremen

Cocktail Nacht, auf zwei Areas, Aladin, 21 Uhr

Club Vybz Party Abend, Oldschool, RnB und Hip-Hop, Avenue Club, 23 Uhr

Lebe die Nacht, Stubu, 23 Uhr

Tanznacht, Best Of Today & Alltime Favourites, abwechselnd mit DJs Ernie, Torsten D., Milus Kleyn, D-Aitch oder Sven Baker, Modernes, 23 Uhr

Saturdaynation, House, R&B, Disco, Charts, 90er, Retro, 23 Uhr

Oldenburg

Welcome to the Club, Einlass ab 21, Cubes, 22 Uhr

Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

Alle zusammen, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

Delmenhorster Stadtfest, das Kultfest an der Delme mit 40 Ausstellern und abwechslungsreichem Musikprogramm, Delmenhorster Innenstadt, 18 Uhr

Bremen

Antik- & Trödelmarkt an der Weser, shoppen, schnacken und genießen, Weserpromenade, 8 Uhr

Oldenburg

Wochenmarkt, Pferdemarkt, 7 Uhr

Flohmarkt, Freigelände, Weser-Ems-Hallen, 8 Uhr

Bockhorn

36. Bockhorner Oldtimermarkt, internationaler Treffpunkt für Liebhaber klassischer Fahrzeuge, 8 Uhr

Club Passion

Der Swingerclub in Stuhr

Industriestraße 37
28816 Stuhr / Seckenhausen

Telefon 0421 / 87 85 21 40
Mobil 0176 / 37 79 08 47
www swingerclub-passion.de

Öffnungszeiten

Dienstag	15.00 - 24.00 Uhr
Freitag	18.00 - 02.00 Uhr
Samstag	20.00 - 04.00 Uhr
Sonntag	15.00 - 22.00 Uhr

★ Events Sa. 10. Juni 2017 ab 18 Uhr Kennenlernabend für Neulinge
★ Gute Parkmöglichkeiten
★ Gemütlicher Barbereich
★ Fantasievolle Themenräume
★ Buffet und Getränke inkl.
★ Außenbereich mit Sauna

Lesung mit Bernhard Aichner

Am Donnerstag, den 8. Juni 2017 findet in der Buchhandlung Decius eine Lesung des Autors Bernhard Aichner statt. Er bringt sein neuestes Buch „Totenrausch" mit sich, das am 9. Januar 2017 erschienen ist. Es ist der abschließende Roman der Blum-Trilogie, in dem sich die Bestatterin und mehrfache Mörderin Blum mit den Konsequenzen ihrer Taten auseinandersetzen muss. In Hamburg versucht sie mit ihren beiden Töchtern ein neues Leben aufzubauen, wird aber allzu schnell von ihrer Vergangenheit eingeholt. Bernhard Aichners ungewöhnlicher Erzählstil lässt den Leser unmittelbar an den Gefühlen und Motivationen seiner Protagonistin teilhaben. Interessierte können sich um 20 Uhr selbst von Bernhard Aichners Roman fesseln und begeistern lassen.

11

SONNTAG

MUSIK

Bremen

From Indonesia to Germany, indonesischer Tag mit dem Chor Consolatio und der Band „PPI", Theater am Leibnizplatz, 16 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

La Yuma – Ein Mädchen boxt sich durch, Teil der Reihe „Ein Stück vom Kuchen", Maxx-Kino, 11 Uhr

Hude

Flo's Biker Treff, Flores Apotheke, 11 Uhr

Bremen

Kaputtalismus, #7: Revolution! Das Bremer Experiment, eine Diskussion mit Historikern über die Bremer Räterepublik, Foyer Kleines Haus, 11 Uhr

Sonntagscafé, Kweer, 15 Uhr

Kaputtalismus, #8: 1917 – Der wahre Oktober, Animationsfilm von Katrin Rothe, Kleines Haus, 18 Uhr

Oldenburg

Gottesdienst, Freie Christengemeinde Oldenburg, 10.30 Uhr

Bockhorn

36. Bockhorner Oldtimermarkt, internationaler Treffpunkt für Liebhaber klassischer Fahrzeuge, 8 Uhr

12

MONTAG

BÜHNE

Delmenhorst

Alle satt?!, ein Weltrettungstheaterstück von und mit Beate Albrecht, für Menschen ab der 5. Klasse, Markthalle, 13 Uhr

ANSONSTEN

Oldenburg

FC Kennedy, der offene Fußballtreff für Männer, Sportplatz Kennedystraße, 19 Uhr

13

DIENSTAG

BÜHNE

Oldenburg

Teddy Show – Ds passiert alles in dein Birne!, der Comedian, Schauspieler und Entertainer mit seiner neuen Show, Weser-Ems-Hallen, 20 Uhr

ProSzenium zeigt „Einer flog über das Kuckucksnest“

Am 2., 3. und 4. Juni führt die Theatergruppe ProSzenium Dale Wassermans Theaterstück „Einer flog über das Kuckucksnest¨ auf. Das Drama ist vielen als brillant besetzte und Oscar-prämierte Filmversion von 1975 bekannt. Nun hat sich Regisseurin Petra Wahed-Harms des Stückes angenommen. Zusammen mit 15 Schauspielern zeigt sie den Willenskampf zwischen Kleinverbrecher R. P. McMurphy und Krankenschwester Rachet. McMurphy rebelliert mit Wortwitz und Lebensfreude gegen den eintönigen Alltag der Institution und die willkürlichen Bestrafungsmethoden des Personals. Zu sehen ist das Theaterstück im Familienzentrum Villa, jeweils um 19.30 Uhr.

PARTY

Bremen

Kick-Start, Stubu, 23 Uhr
Studi, der Studenten-Dienstag, Tower, 23 Uhr

ANSONSTEN

Oldenburg

Wochenmarkt, Rathausmarkt, 7 Uhr
Singletreff Ü40, Restaurant Shang Hai, 20 Uhr

14

MITTWOCH

MUSIK

Bremen

The Brandos, die New Yorker Band mit grundehrlichem Rock zurück in Bremen, Meisenfrei, 21 Uhr

PARTY

Bremen

Studentennacht, freier Eintritt für Studenten, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Meet me on Wednesday, Drinks4Friends-Preise, Cubes, 22 Uhr
Uni Nacht, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr
Mittwochs tanzen?, 2 Cocktails zum Preis vom einem, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Vielfalt, Frische und Qualität, Rathausplatz, 7.30 Uhr

Oldenburg

Bloherfelder Wochenmarkt, Bloherfelder Str./Ecke Kennedystr., 7 Uhr
Handwerklich und künstlerisch Arbeiten, eine Kooperation mit der Oldenburger Kunstschule, Oldenburger Kunstschule e.V., 10 Uhr
Stammtisch Oldenburger Singles, Florian – Grand Café, 20 Uhr
Uni Nacht, umsonst kickern und Spaß haben, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr

15

DONNERSTAG

PARTY

Bremen

Studentennacht, Lila Eule, 23 Uhr
Stubu Warm-up, alle Cocktails ab 3,50 Euro, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Karaoke, Cubes, Eintritt frei, 20 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Heigln als Reha-Sport, Anerkannter Rehabilitationssportkurs Orthopädie, Treffpunkt: Stedinger Straße 233a (Platz vom TuS Hasbergen), 18 Uhr
Was wirklich reich macht, Märchen aus aller Welt – erzählt von Lore Giesen-Wiche, musikalisch begleitet von Gustav Henke, Kantine „Horst“ des DRK, 19 Uhr

Ganderkesee

Café Kinderwagen, Eltern mit Kindern bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres treffen sich bei Kaffee, Tee und Keksen, um sich auszutauschen, Jugendzentrum Trend, 9.30 Uhr

Bremen

B2Run Bremen, Rund um das Weser-Stadion werden über 6.500 Teilnehmer erwartet, Weser-Stadion, Franz-Böhmert-Straße 7, 18.30 Uhr

Oldenburg

Wochenmarkt, Pferdemarkt, 7 Uhr

16

FREITAG

MUSIK

Bremen

Clara Cantore, die junge argentinische Multi-Instrumentalistin mit lateinamerikanischer Volksmusik, Tango und Flamenco, Villa Sponte, 20 Uhr
Local Heroes, Teil von Europas größtem nicht-kommerziellem Newcomer-Bandwettbewerb, Meisenfrei, 21 Uhr
David Helbock: konzert im dunkeln, der vielseitige österreichische Pianist kehrt mit einem Solokonzert im Dunkeln zurück, Sendesaal, 22 Uhr

PARTY

Bremen

Friday Night Is Bottle Night!, Flaschen zum Sonderpreis, Adiamo, 20 Uhr
Friday Mix, der beste Mix zum Tanzen, Sinatra´s, 22 Uhr
EDM – Electronic Dance Madness, Modernes, 23 Uhr

Oldenburg

Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr
TiS/Erlebnistanz für Senioren, Gleichgewichtstraining, Tänze und Kaffeetrinken in gemütlicher Runde, Am Grünen Kamp 1b, 14.30 Uhr
Bewegungstraining am Hasportsee, Heigln am See, Treffpunkt: Wiese neben dem Gut Hasport, 15 Uhr
Mitternachtshalle, mehrsprachiges Sportangebot und Fitness-Training für Jugendliche ab 16 Jahren, Sporthalle Wehrhahnhalle, 22 Uhr

Hude

Huder Schützenfest, Schützenplatz Hude

Bremen

E.L.F.-Filmabend: Homevideo, von einem sensiblen 15-Jährigen mitten in den Wirren der Pubertät, Studiobühne Bürgerhaus, 18 Uhr

Oldenburg

Bloherfelder Wochenmarkt, Bloherfelder Str./Ecke Kennedystr., 7 Uhr
Verschenkemarkt, Donnerschweer Str. 216, 12 Uhr

17

SAMSTAG

BÜHNE

Bremen

La Strada Gala, Theater am Leibnizplatz, 20.30 Uhr

MUSIK

Delmenhorst

Summer Gospel 2017, vom City Gospel Choir unter Leitung von Chris Lass, Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Delmenhorst, 18.30 Uhr

Bremen

Jugendsinfonieorchester Bremen Nord, ein romantisch-musikalischer Streifzug unter dem Motto „Du bist die Ruh¨, Sendesaal, 20 Uhr
Stonehenge, eine einzigartige Mischung aus Slide-, Swing-, Jazzblues und Rock, Meisenfrei, 21 Uhr

PARTY

Delmenhorst

People Are People-Disco, Familienzentrum Villa, 20 Uhr

Bremen

Saturday Night live, Adiamo, 20 Uhr
Tanznacht, Best Of Today & Alltime Favourites, Modernes, 23 Uhr
Saturdaynation, House, R&B, Disco, Charts, 90er, Retro, 23 Uhr

Oldenburg

Alle zusammen, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr
24 Stunden Burginsellauf, das Laufereignis an der Burginsel, Graftwiesen, 12 Uhr
Garteneinblicke, Radtour zum großen Garten von Familie Reiners, Treffpunkt: Wasserturm auf dem Bismarckplatz, 14 Uhr

Hude

Huder Schützenfest, Schützenplatz Hude

Straßenkunst in Bremen – La Strada

Bremens Theaterszene ist bekannt dafür, extravagante und ungewöhnliche Dinge zu vollbringen. Beim Straßenkunstfestival La Strada, das vom 15. bis zum 18. Juni stattfindet, wird diese Tugend auf die Spitze getrieben: Wer braucht schon Bühne, Vorhang und Kulissen, wenn man Plätze und Straßen zur freien Verfügung hat? Auf diese Weise füllen rund 140 Vorstellungen von 20 Gruppen aus elf Ländern den Marktplatz, den Domshof und die Wallanlagen mit unzähligen Schaulustigen. Ebenso faszinierend wie die Ortswahl sind auch die eigentlichen Aufführungen, wenn Theater, Tanz und Artistik aufeinandertreffen. Ergänzend zum farbenfreudigen Programm finden die La Strada Gala Shows statt, wo die Stars ihre Highlights präsentieren.

Bremen
Antik- & Trödelmarkt an der Weser, shoppen, schnacken und genießen, Weserpromenade, 8 Uhr
Oldenburg
Wochenmarkt, Pferdemarkt, 7 Uhr
Flohmarkt, Freigelände, Weser-Ems-Hallen, 8 Uhr

18
SONNTAG

BÜHNE

Bremen
La Strada Gala, Amtsgarten Lilienthal, 20.30 Uhr

MUSIK

Delmenhorst
Tanztee in der Markthalle, mit dem Duo Elvira Fischer und Rick Ventura, Markthalle, 15 Uhr
Bremen
12. Philharmonisches Konzert – Diesen Kuss der ganzen Welt, Beethovens Symphonien mit Schlusschor über Schillers „Ode an die Freude", Glocke, 11 Uhr
13. Frühlingskonzert des Hilfswerks Lions Bremen-Unterweser e.V., mit dem Jugendsinfonieorchester Bremen-Nord und der Bremer Kinder- und Jugendkantorei unter der Leitung von Martin Lentz, Gustav-Heinemann-Bürgerhaus, 17 Uhr
IntoNation: Ein Deutsches Requiem, das Semesterabschluss-Spiel des Chors der Hochschule, Sendesaal, 19.30 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst
Streifzug durch die Geschichte unserer Stadt, eine Zeitreise von Graf Gerd bis zu den „Delmenhorster Verhältnissen", Treffpunkt: Wasserturm auf dem Bismarckplatz, 15 Uhr
24 Stunden Burginsellauf, Lauf der Schülermannschaften, anschließend Siegerehrung und Fest, Graftwiesen, 16 Uhr
Hude
Huder Schützenfest, Schützenplatz Hude
Bremen
Muslime in Alltag und Beruf – Integration von Flüchtlingen, mit der Bremer Autorin Dr. Béatrice Hecht-El Minshawi und dem syrischen Gitarristen Aladdin Alhaddad, Villa Sponte, 11.30 Uhr
Sonntagscafé, Kweer, 15 Uhr
Oldenburg
Gottesdienst, Freie Christengemeinde Oldenburg, 10.30 Uhr

19
MONTAG

ANSONSTEN

Oldenburg
FC Kennedy, der offene Fußballtreff für Männer, Sportplatz Kennedystraße, 19 Uhr

Sie haben interessante Veranstaltungstipps für uns?

Dann wenden Sie sich bitte jeweils bis zum 16. des Vormonats an die Veranstaltungsredaktion. Gern auch mit Bildmaterial!

E-Mail: veranstaltungen@borgmeier.de

Eine Veröffentlichung kann zwar nicht garantiert werden, ist aber in jedem Fall kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

20

DIENSTAG

PARTY

Bremen

Kick-Start, Stubu, 23 Uhr
Studi, der Studenten-Dienstag, Tower, 23 Uhr

ANSONSTEN

Oldenburg

Wochenmarkt, Rathausmarkt, 7 Uhr
Singletreff Ü40, Restaurant Shang Hai, 20 Uhr

21

MITTWOCH

PARTY

Bremen

Studentennacht, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Uni Nacht, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr
Mittwochs tanzen?, 2 Cocktails zum Preis vom einem, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Vielfalt, Frische und Qualität, Rathausplatz, 7.30 Uhr
Nachtwächterrundgang mit Jan Tut, Treffpunkt: Rathausplatz vor dem Ehrenmal, 18 Uhr

Oldenburg

Bloherfelder Wochenmarkt, Bloherfelder Str./Ecke Kennedystr., 7 Uhr
Handwerklich und künstlerisch Arbeiten, eine Kooperation mit der Oldenburger Kunstschule, Oldenburger Kunstschule e.V., 10 Uhr
Stammtisch Oldenburger Singles, Florian – Grand Café, 20 Uhr
Uni Nacht, umsonst kickern und Spaß haben, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr

22

DONNERSTAG

PARTY

Bremen

Studentennacht, Rock, Pop & Dance, Freier Eintritt für Studenten bis 1 Uhr, Lila Eule, 23 Uhr
Stubu Warm-up, alle Cocktails ab 3,50 Euro, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Karaoke, Cubes, Eintritt frei, 20 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Heigln als Reha-Sport, Anerkannter Rehabilitationssportkurs Orthopädie, Treffpunkt: Stedinger Straße 233a (Platz vom TuS Hasbergen), 18 Uhr

Ganderkesee

Café Kinderwagen, Eltern mit Kindern bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres treffen sich bei Kaffee, Tee und Keksen, um sich auszutauschen, Jugendzentrum Trend, 9.30 Uhr

Oldenburg

Wochenmarkt, Pferdemarkt, 7 Uhr

23

FREITAG

BÜHNE

Bremen

Max Uthoff – Gegendarstellung, der Pazifist mit der Sprache als Waffe, Gustav-Heinemann-Bürgerhaus, 20 Uhr

MUSIK

Bremen

Northern Comfort, eine mächtig sympathische Zeitreise vom urwüchsigen Blues bis hin zu deftigem Hardrock, Meisenfrei, 21 Uhr

PARTY

Bremen

Studenten Freitag, 90er, Rock und Pop, La Viva, 23 Uhr
The Sound of 00, Modernes, 23 Uhr
Endlich Freitag, Aladin, 21 Uhr
Stubu Freitag, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr
Street Food Open Air, die Open-Air-Veranstaltung rund um Street Food mit internationaler Koch- und Backkunst, Bismarckplatz, 15 Uhr
Bewegungstraining am Hasportsee, Heigln am See, Treffpunkt: Wiese neben dem Gut Hasport, 15 Uhr

Bockhorner Oldtimermarkt

Vom 9. bis 11. Juni wird Friesland zum 36. Mal Treffpunkt aller Oldtimerliebhaber. Auf 180.000 m² versammeln sich über 5.000 Fahrzeuge. Neben den klassischen Ausstellern erwartet die Besucher diesmal auch Außergewöhnliches: Speedway-Meister Henny Kroeze präsentiert die „Wall of Death", eine spektakuläre Steilwand-Motorrad-Show. Für Liebhaber amerikanischer Modelle bietet sich das „American Way of Drive"-Treffen an, bei dem sich amerikanische Fahrzeuge bis Baujahr 1980 versammeln. Sonntag findet der 9. Youngtimer-Treff statt – sowie die 35. Friesland-Rallye, die um 9.30 Uhr startet. Freitag öffnet der Oldtimermarkt um 10 Uhr, Samstag und Sonntag geht es ab 8 Uhr los.

Bremen

Bücherflohmarkt der Stadtteilbibliothek Huchting, Lieblingsbücher zu Schnäppchenpreisen finden, Roland-Center, 10 Uhr

Oldenburg

Bloherfelder Wochenmarkt, Bloherfelder Str./Ecke Kennedystr., 7 Uhr
Verschenkemarkt, Donnerschweer Str. 216, 12 Uhr

24

SAMSTAG

MUSIK

Bremen

Anything goes, Abschiedsgala von Markus Poschner mit Mitgliedern des Musiktheater- und Schauspielensembles und den Bremer Philharmonikern, Theater am Goetheplatz, 19.30 Uhr
Bob Wayne, Lila Eule, 20 Uhr
Led Zep, der traditionelle Sommergig einer legendären Tribute-Band einer legendären Hardcore-Band, Meisenfrei, 21 Uhr

PARTY

Bremen

Saturday Night live, Cocktail Happy Hour bis 23 Uhr, Adiamo, 20 Uhr
Sinatra´s Party-Night, mit DJ Christian, DJ Andreas oder DJ Sir Andy, Sinatras, 22 Uhr
Lebe die Nacht, Stubu, 23 Uhr
Tanznacht, Best Of Today & Alltime Favourites, abwechselnd mit DJs Ernie, Torsten D., Milus Kleyn, D-Aitch oder Sven Baker, Modernes, 23 Uhr
La Viva Clubnacht, La Viva, 23 Uhr

Oldenburg

Welcome to the Club, Einlass ab 21, Cubes, 22 Uhr
Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr
Alle zusammen, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr
Street Food Open Air, die Open-Air-Veranstaltung rund um Street Food mit internationaler Koch- und Backkunst, Bismarckplatz, 11 Uhr

Bremen

Antik- & Trödelmarkt an der Weser, shoppen, schnacken und genießen, Weserpromenade, 8 Uhr

Oldenburg

Wochenmarkt, Pferdemarkt, 7 Uhr
Flohmarkt, Freigelände, Weser-Ems-Hallen, 8 Uhr

25

SONNTAG

ANSONSTEN

Delmenhorst

Street Food Open Air, die Open-Air-Veranstaltung rund um Street Food mit internationaler Koch- und Backkunst, Bismarckplatz, 11 Uhr

Bremen

Sonntagscafé, Kweer, 15 Uhr

Oldenburg

Gottesdienst, Freie Christengemeinde Oldenburg, 10.30 Uhr

FÜR DEN BUMS AUF DEINER PARTY

- Licht- und Ton-Partyanlagen für jedermann
- Mit Aufbauplan in 15 Minunten startklar
- Diverse Zusatzleistungen
- Monatliche Aktionen
- Paketpreise

party anlagen.com

04221 / 6 86 99 22

anfrage@partyanlagen.com

26
MONTAG

ANSONSTEN

Oldenburg

FC Kennedy, der offene Fußballtreff für Männer, Sportplatz Kennedystraße, 19 Uhr

27
DIENSTAG

PARTY

Bremen

Kick-Start, Stubu, 23 Uhr

ANSONSTEN

Oldenburg

Wochenmarkt, Rathausmarkt, 7 Uhr

28
MITTWOCH

PARTY

Bremen

Studentennacht, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Meet me on Wednesday, Cubes, 22 Uhr

Mittwochs tanzen?, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Vielfalt, Frische und Qualität, Rathausplatz, 7.30 Uhr

Oldenburg

Bloherfelder Wochenmarkt, Bloherfelder Str./Ecke Kennedystr., 7 Uhr

Handwerklich und künstlerisch Arbeiten, eine Kooperation mit der Oldenburger Kunstschule, Oldenburger Kunstschule e.V., 10 Uhr

Stammtisch Oldenburger Singles, Florian – Grand Café, 20 Uhr

Uni Nacht, umsonst kickern und Spaß haben, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr

29
DONNERSTAG

PARTY

Bremen

Studentennacht, Lila Eule, 23 Uhr

Stubu Warm-up, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Karaoke, Cubes, Eintritt frei, 20 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

An der Delme zu Hause, Stadtführung für Kinder, 10 Uhr

Heigln als Reha-Sport, Anerkannter Rehabilitationssportkurs Orthopädie, Treffpunkt: Stedinger Straße 233a (Platz vom TuS Hasbergen), 18 Uhr

Ganderkesee

Café Kinderwagen, Eltern mit Kindern bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres treffen sich bei Kaffee, Tee und Keksen, um sich auszutauschen, Jugendzentrum Trend, 9.30 Uhr

Oldenburg

Wochenmarkt, Pferdemarkt, 7 Uhr

30
FREITAG

MUSIK

Bremen

Otmapp Festival, Tivoli, 18 Uhr

Da nich für, Saisonabschlussgala mit dem Musiktheaterensemble, dem Chor des Theater Bremen und den Bremer Philharmonikern, Theater am Goetheplatz, 19.30 Uhr

CD-Präsentationskonzert: Ji-Yeoun You, die Pianistin mit ihrer CD „Kontraste", Sendesaal, 20 Uhr

Local Heroes, Teil von Europas größtem nicht-kommerziellem Newcomer-Bandwettbewerb, Meisenfrei, 21 Uhr

PARTY

Bremen

Big Boom Bang, Modernes, 23 Uhr

Studenten Freitag, La Viva, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Bewegungstraining am Hasportsee, Heigln am See, Treffpunkt: Wiese neben Gut Hasport, 15 Uhr

Das erste Mal an der Delme: Street Food Open Air

Von der Küche auf die Straße: Das Thema Street Food boomt. Nun kommt mit „Street Food Open Air" das erste Event dieser Art nach Delmenhorst. Rund 20 Aussteller werden vom 23. bis zum 25. Juni auf dem Bismarckplatz erwartet, wo sie gewohntes, vor allem aber exotisches Essen zubereiten werden. Smoker mit Pulled Pork und Ribs und Burger dürfen dabei ebenso wenig fehlen wie europäische Spezialitäten: Extra aus Paris reist ein Crêpes-Bäcker an, während ein polnischer Koch vor Ort seine gefüllten Teigtaschen zum Besten bietet. Als Durstlöscher dienen frisches Craft Beer und ausgefallene Limonaden. Wer diese Delikatessen selbst ausprobieren will, kann sich Freitag von 15 bis 23 Uhr, Samstag von 11 bis 23 Uhr und Sonntag von 11 bis 20 Uhr verköstigen lassen.

EINE KLEINE ZEITREISE …

Das stand vor zehn Jahren im Deldorado 06/2007:

- Delmenhorster Regisseur kommt ins Kino
- Bieterverfahren für Hotel am Stadtpark
- Sarah Connor strippt für Videoclip

Und das lesen Sie vielleicht im Deldorado 06/2027:

- Buntes Star-Treiben auf der Delminale
- Im Wollepark entsteht neues Rathaus
- Delmenhorst bekommt ICE-Haltestelle

DIE ZAHL DES MONATS:

350 Mieter sind ohne fließendes Wasser, seit die Stadtwerke die Wasserhähne der Wohnblöcke Am Wollepark 11 und 12 zudrehten. Grund für die Entscheidung der Stadtwerke sind die lange überfälligen Wasser- und Gasrechnungen in Höhe von circa 200.000 Euro. Da, anders als in den Vormonaten, am 15. Mai alle gesetzlichen Voraussetzungen gegeben waren, hatte das Landgericht Oldenburg den Wasserstopp erlaubt. Für die Notversorgung der Bewohner wurde ein Standrohr mit sechs Wasserhähnen aufgestellt.

350

STREIFEN DES MONATS

900 Tänzer aus sechs Bundesländern begeisterten beim Streetdance-Contest 2017 in Delmenhorst, einem der größten Tanzevents Norddeutschlands, ihre rund 1.000 Zuschauer. Den ganzen Tag über brachten 57 Streetdance-Formationen die Stadtbadhalle mit fantastischen Choreografien zum Beben. Der TSZ Delmenhorst schaffte es gleich viermal auf das Siegertreppchen: drei Siege und einmal Silber. Wer nicht dabei sein konnte oder sich noch einmal begeistern lassen möchte: Bei Youtube gibt's ein Delmenews-Video.

EINE REDENSART UND IHRE BEDEUTUNG

Nur keine voreiligen Schlüsse ziehen, **eine Schwalbe macht noch keinen Sommer.** Diese Redewendung hört man häufig, wenn auf grund von positiven Einzelfällen verallgemeinert wird. Doch was hat das mit Schwalben zu tun? Die Schwalbe ist ein Zugvogel, der in warmen Ländern überwintert und erst kurz vor Sommer zurückkehrt. Sie gilt als Botin der warmen Jahreszeiten.

Da manche jedoch zu früh heimkehren, sollte man eine einzige Schwalbe nicht als Anzeichen für den beginnenden Sommer sehen. Die Redensart stammt aus der Fabel „Der verschwenderische Jüngling und die Schwalbe" des griechischen Dichters Äsop (ca. 600 v. Chr.): Als er eine Schwalbe sieht, verkauft ein Jüngling seinen Mantel, weil er glaubt, der Sommer sei gekommen. Kurz darauf findet er die erfrorene Schwalbe. In Deutschland ist das Sprichwort seit dem Mittelalter bekannt.

#WELOVEDELMENHORST

DAS DIVARENA

festiDEL

OPEN AIR

Aufgrund der großen Nachfrage verlegt auf die GRAFT-WIESEN

PRÄSENTIERT VON: bremen vier

DELMENEWS.DE
DAS NACHRICHTENPORTAL FÜR DELMENHORST

GREGOR MEYLE
4. August 2017

MARK FORSTER
5. August 2017

Infos: www.festidel.de

DELMENHORST
GRAFTWIESEN · OPEN AIR GELÄNDE

eventim
Nordwest TICKET
ADticket

Garms BAUSTOFFE

dwfg
Delmenhorster Wirtschaftsförderungs Gesellschaft mbH

diva-bau

LzO meine Sparkasse

Beef & Beats
BURGER | COCKTAILS | SPECIALS

A1 Hotel 5 SEASONS

5 SEASONS

kristensen invest

Tiefuhr

(0 42 21) 1 34 61

- **Rollläden**
- **Markisen**
- **Vordächer**
- **Fenster**
- **Türen**

Unsere Markisen stellen alles in den Schatten

Sicherheitsrollläden inklusive:

Motorbedienung mit Hochschiebesicherung

Führungsschiene mit Sicherheitsabdeckung

verdeckte Befestigung der Führungsschiene

MUSTERAUSSTELLUNG • EIGENE FERTIGUNG
TOP-QUALITÄT ZU FAIREN PREISEN
Mühlenstraße 136 • 27753 Delmenhorst
(0 42 21) 1 34 61 / 1 83 37 • andre.tiefuhr@ewetel.net

hüppe markisen · somfy · weinor DIE MARKISE · ALUKON system